

LUTHERSTADT EISLEBENINFO

AMTSBLATT

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER LUTHERSTADT EISLEBEN
mit den Ortschaften Bischofrode, Burgsdorf, Hederleben,
Osterhausen, Polleben, Rothenschirmbach, Schmalzerode,
Unterrißdorf, Volkstedt und Wolferode



Jahrgang 27

Samstag, den 25. März 2017

www.eisleben.eu

Nummer 3



Reformationstadt Europas



www.SAT2017ineisleben.de
www.SAT2017.eu
www.SAT2017.com
E-Mail:
SAT2017@lutherstadt-eisleben.de
Facebook:
www.facebook.com/sat2017ineisleben.de

SAT 2017 AKTUELL Innenteil

Wirtschaftspläne der
Eigenbetriebe der Lutherstadt
Eisleben 2017 und 2018 Seite 2

Deichschau 2017 Seite 6

Jahreshauptversammlung
Otf Helta und Eisleben Seite 10

7. Eisleber Frühlingslauf 2017 Seite 14

Benefizkonzert
Rotary Club Eisleben ML Seite 16

Tag der Türme 2017 Seite 25

Inhaltsverzeichnis

Bekanntmachung der Verwaltung

- Festsetzungsverfügung
Blumen- und Pflanzenmarkt am 22. April 2017 und am 06. Mai 2017 Seite 2
- Das Einwohnermeldeamt und die Stadtbibliothek der Lutherstadt Eisleben Seite 3
- Informationen des Stadtratsbüros Seite 3

Bekanntmachungen kommunaler Unternehmen

- Wirtschaftspläne 2017 und 2018 der Eigenbetriebe der Lutherstadt Eisleben Seite 2

Amtliche Bekanntmachungen

Eigenbetrieb Märkte der Lutherstadt Eisleben
Wiesenweg 1
06295 Lutherstadt Eisleben

FE. 02/2017

09. März 2017

Marktfestsetzung gemäß § 69 Gewerbeordnung

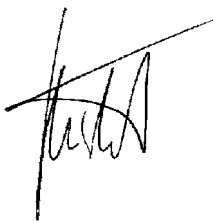
Festsetzungsverfügung

Hiermit wird gemäß § 69 Gewerbeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), mit den seither erfolgten Änderungen, der Blumen- und Pflanzenmarkt am 22. April 2017 und am 06. Mai 2017 als Spezialmarkt im Sinne des § 68 Abs. 1 der Gewerbeordnung festgesetzt.

An beiden Tagen gelten folgende Öffnungszeiten: von 08.00 bis 13.00 Uhr. Der Blumen- und Pflanzenmarkt findet auf dem Marktplatz der Lutherstadt Eisleben statt, und umfasst die schraffierte Fläche des beigefügten Planes, welcher Bestandteil dieser Festsetzungsverfügung ist.

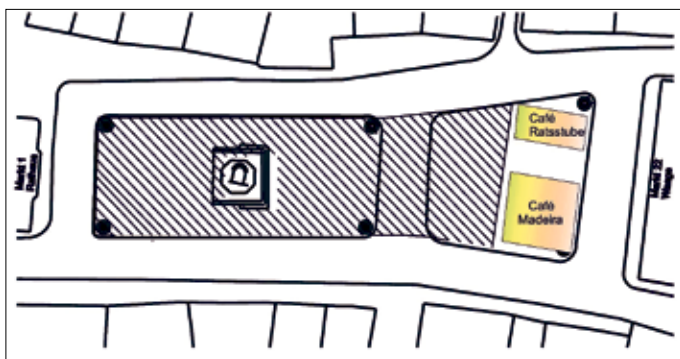
Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Festsetzung können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich beim Veranstalter, dem Eigenbetrieb Märkte der Lutherstadt Eisleben einzulegen. Sollte die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.



i. A. Michalski

Plan:



Bekanntmachungen kommunaler Unternehmen

Wirtschaftspläne 2017 und 2018 der Eigenbetriebe der Lutherstadt Eisleben

Aufgrund des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in Verbindung mit dem Eigenbetriebsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt und der Satzungen der Eigenbetriebe in den zur Zeit gültigen Fassungen hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 13. Dezember 2016 die Festsetzungen zu den Wirtschaftsplänen 2017 und 2018 mit Anlagen für folgende Eigenbetriebe beschlossen:

Festsetzung zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Bäder für die Jahre 2017/2018

(Beschluss-Nr. 19/321/16)

§ 1

Der Wirtschaftsplan 2017 und 2018, der für die Erfüllung der Aufgaben des Eigenbetriebes Bäder die voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen im Erfolgsplan sowie die Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan enthält, wird wie folgt festgesetzt:

	2017 Euro	2018 Euro
1. Erfolgsplan		
mit Erträgen	422.000,00	450.300,00
Erträge aus Beteiligung (netto)	381.900,00	466.700,00
Aufwendungen	714.800,00	748.800,00
2. Vermögensplan mit		
Finanzierungsmittel/Einnahmen	1.441.300,00	1.338.100,00
Finanzierungsbedarf/Ausgaben	1.441.300,00	1.338.100,00
dav. Investitionsbedarf	262.500,00	60.500,00

§ 2

Kredite für Investitionen sowie Kassenkredite werden für den Eigenbetrieb Bäder nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen liegen nicht vor und sind auch nicht vorgesehen.

Lutherstadt Eisleben, 15. Februar 2017



J. Fischer
Oberbürgermeisterin



Festsetzung zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kinder- und Jugendhaus „Am Wolfstor“ für die Jahre 2017/2018

(Beschluss-Nr. 19/323/16)

§ 1

Der Wirtschaftsplan, der zur Erfüllung der Aufgaben des EB Kinder- und Jugendhaus „Am Wolfstor“ die voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie Einnahmen und Ausgaben im Finanzplan enthält, wird wie folgt festgesetzt:

	2017 Euro	2018 Euro
1. Erfolgsplan mit		
Erträgen	1.717.500,00	1.742.900,00
Aufwendungen	1.717.500,00	1.742.900,00
2. Vermögensplan mit		
Finanzierungsmittel/Einnahme	690.000,00	600.000,00
Finanzierungsbedarf/Ausgaben	690.000,00	600.000,00
dav. Investitionsbedarf	160.000,00	200.000,00

§ 2

Kredite für Investitionen sowie Kassenkredite werden für den Eigenbetrieb Kinder- und Jugendhaus „Am Wolfstor“ nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen liegen nicht vor und sind auch nicht vorgesehen.

Lutherstadt Eisleben, 15. Februar 2017



J. Fischer
Oberbürgermeisterin



Festsetzung zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Betriebshof für die Jahre 2017/2018

(Beschluss-Nr. 19/325/16)

§ 1

Der Wirtschaftsplan, der für die Erfüllung der Aufgaben des Eigenbetriebes Betriebshof die voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen im Erfolgsplan sowie Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan enthält, wird wie folgt festgesetzt:

	2017 Euro	2018 Euro
1. Erfolgsplan mit		
Erträgen	3.923.000,00	3.929.000,00
Aufwendungen	3.923.000,00	3.929.000,00
2. Vermögensplan mit		
Finanzierungsmittel/Einnahmen	530.000,00	454.000,00
Finanzierungsbedarf/Ausgaben	530.000,00	454.000,00
dav. Investitionsbedarf	326.000,00	320.000,00

§ 2

Kredite für Investitionen sowie Kassenkredite werden für den Eigenbetrieb Betriebshof nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen liegen nicht vor und sind auch nicht vorgesehen.

Lutherstadt Eisleben, 15. Februar 2017



J. Fischer
Oberbürgermeisterin



Gemäß § 16 Abs. 4 EigBG (Eigenbetriebsgesetz) LSA werden hiermit die Festsetzungen zu den jeweiligen Wirtschaftsplänen 2017 und 2018 für die Eigenbetriebe Bäder, Kinder und Jugendhaus „Am Wolfstor“ und Betriebshof öffentlich bekannt gemacht sowie der Hinweis zur Auslegung der Wirtschaftspläne bekannt gegeben. Die Wirtschaftspläne einschließlich Erfolgs- und Vermögenspläne sowie Stellenübersichten liegen in der Zeit vom 3. bis 11. April 2017 in der Stadtverwaltung, Markt 1 Rathaus, 06295 Lutherstadt Eisleben, im Beteiligungsmanagement
Mo., Mi., Do. 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Di. 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
zur Einsichtnahme aus.



J. Fischer
Oberbürgermeisterin



Einwohnermeldeamt und die Stadtbibliothek der Lutherstadt informieren

Das Einwohnermeldeamt und die Stadtbibliothek der Lutherstadt Eisleben haben für Sie an folgenden Samstagen geöffnet.

April	01.04.2017
Mai	06.05.2017
Juni	03.06.2017
Juli	01.07.2017
August 2017	05.08.2017
September 2017	02.09.2017
Oktober 2017	07.10.2017
November 2017	04.11.2017
Dezember 2017	02.12.2017

Eventuell erforderliche Änderungen der Öffnungszeiten werden rechtzeitig vorher bekannt gegeben. Geöffnet ist jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr. Änderungen möglich!

Informationen des Stadtratsbüros

Vorschau Sitzungstermine 2017

Stadtrat 2017

04.04.2017:	21. Sitzung des Stadtrates
16.05.2017:	22. Sitzung des Stadtrates
20.06.2017:	23. Sitzung des Stadtrates

Hauptausschuss 2017

25.04.2017:	21. Sitzung des Hauptausschusses
06.06.2017:	22. Sitzung des Hauptausschusses

Finanzausschuss 2017

18.04.2017:	19. Sitzung des Finanzausschusses
30.05.2017:	20. Sitzung des Finanzausschusses

Änderungen möglich!

Gleichstellungs- und Städtepartnerschaftsbeauftragte

Für mich soll's rote Rosen regnen ...



Unter diesem Motto stand die Veranstaltung zum Internationalen Frauentag im Hotel Graf von Mansfeld in der Lutherstadt Eisleben.

Charlotte Knappstein trug mit Begleitung von Torsten Urban Chansons von Hildegard Knef vor. Dies war der 2. Auftritt der Sängerin mit der tiefen Stimme in unserer Stadt, denn Charlotte Knappstein hatte bereits vor 4 Jahren mit Liedern und Anekdoten von Zarah Leander ebenfalls zum Internationalen Frauentag die Gäste begeistert. Aber in diesem Jahr war das neue Programm zugleich auch die Premiere.

Die KNEF - der Großvater war die „Liebe ihres Lebens“ und sein Garten ihr Paradies.

Sie war Trickfilmzeichnerin, ihre Liebe gehörte dem Film und sie konnte singen.

Ihr Leben bestand aus Höhen und Tiefen, was die Knef in ihrem Buch „Der geschenkte Gaul“ niederschrieb.

Sie lebte in Deutschland und im Ausland. Sie wurde gefeiert und verachtet. Sie war dreimal verheiratet und liebte ihre Tochter über alles.

Charlotte Knappstein interpretierte gekonnt, u. a.

Die Welt ist ein offenes Meer,

Berlin, du bist ..., zum Schlafen kommst du nie,

Ich glaub, eine Dame werd' ich nie oder

von nun an ging's Berg ab.

Dem Thema treu bleibend, bildete der Regen roter Rosen auch den Abschluss, für den das Blumenhaus von Frau Groß den passenden Strauß krenzenzte.

Rote Rosen, als kleine Aufmerksamkeit, überreichten auch MdL Stefan Gebhardt und Gehilfen an alle anwesenden Frauen.

Selbstverständlich gab es auch die traditionellen Rosen der Gleichstellungsbeauftragten heuer in der Farbe rot. Ein spezielles Dankeschön in Form von roten Stoffbeutelrosen hatte Frau Hahn schon vor der Veranstaltung an die weibliche Belegschaft des Hotels verteilt. Nicht vergessen waren dabei auch die hier arbeitenden Herren.

Ein Dankeschön für diese wieder gelungene Veranstaltung geht an alle, die das Projekt unterstützten, besonders auch an den Landkreis und den DGB.

Nächster Erscheinungstermin:

Samstag, der 29. April 2017

Nächster Redaktionsschluss:

Donnerstag, der 13. April 2017

Sachgebiet Öffentlichkeit und Kultur

Wir gratulieren
im Monat April 2017
sehr herzlich



In der Lutherstadt Eisleben

zum 95. Geburtstag

Frau Mähne, Ida

zum 90. Geburtstag

Frau Ebert, Margot

Frau Geisel, Elfriede

Frau Neumann, Gerda

zum 85. Geburtstag

Frau Liebert, Ingeborg

Herr Jäkel, Walter

Herr Graf, Horst

Herr Wiese, Rudolf

Frau Beyer, Ruth

Herr Oehring, Manfred

Frau Heber, Frieda

Herr Möse, Manfred

Frau Lang, Margarete

Frau Sturmowski, Gerda

Herr Hebestedt, Siegfried

Frau Klewitz, Ursula

Herr Göbl, Josef

Herr Janka, Johann

Herr Preylowski, Klaus

Frau Klier, Ingeborg

zum 80. Geburtstag

Frau Neutag, Christa

Frau Welz, Irene

Frau Walter, Ingrid

Frau Nikodem, Irene

Frau Rudloff, Marianne

Frau Rochelt, Hiltrud

Herr Ehrhardt, Horst

Frau Staub, Erika

Frau Gebhardt, Margitta

Frau Lehmann, Rosemarie

Frau Lange, Ursula

Frau Schulz, Elfriede

Herr Helling, Herbert

in der Lutherstadt Eisleben

OT Bischofrode

zum 85. Geburtstag

Herr Beau, Otfried

zum 80. Geburtstag

Frau Kolrep, Hedwig

in der Lutherstadt Eisleben

OT Rothenschirmbach

zum 80. Geburtstag

Herr Rosenbusch, Peter

in der Lutherstadt Eisleben

OT Unterrißdorf

zum 80. Geburtstag

Frau Reinecke, Ruth

in der Lutherstadt Eisleben

OT Volkstedt

zum 85. Geburtstag

Frau Porzucek, Gertrud

in der Lutherstadt Eisleben

OT Wolferode

Frau Reinhardt, Inge

Jubiläen im Monat April 2017

„Goldene Hochzeit“ (50. Ehejubiläum)

Wie Gold hat die Ehe 50 Jahre allem standgehalten und sich als fest und kostbar erwiesen.

Manche Ehepaare wechseln neue Ringe.

Eheleute Karin und Gerhard Otto,
Eheleute Gudrun und Achim Keilitz,
Eheleute Beate und Wolfgang Moritz,
Eheleute Christina und Harri Lange,

„Diamantene Hochzeit“ (60. Ehejubiläum)

Nach 60 Jahren kann die Ehe nichts mehr angreifen, sie ist unzerstörbar geworden.

Dies wird bei den folgenden Jubiläen verstärkt ausgedrückt:

Eheleute Rosemarie und Theodor Lehmann,
Eheleute Hildrun und Gerhard Witte,
Eheleute Elvira und Dieter Böttger,
Eheleute Elli und Werner Loskant,
Eheleute Elfriede und Rudolf Schulz,
Eheleute Renate und Anton Richter,
Eheleute Rosemarie und Friedrich Franz

Pressestelle

Wer war der Mensch, nach dem meine Straße benannt wurde?

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
mit der heutigen Ausgabe setzen wir die Serie fort, die Ihnen die Straßennamen der Lutherstadt Eisleben ein wenig näher bringen wird. Wir möchten vorweg betonen, dass wir uns auf die im Archiv der Lutherstadt Eisleben hinterlegten Unterlagen stützen. Dabei werden wir die Informationen so aussagekräftig wie möglich gestalten. Sollten Sie jedoch noch Ergänzungen haben, verbinden Sie mit der Straße persönliche Erlebnisse, haben Sie Bilder aus längst vergangener Zeit, dann senden Sie uns diese Informationen oder bringen sie einfach im Rathaus der Lutherstadt Eisleben vorbei.

Mit Ihrem Einverständnis werden wir die Informationen im nächsten Amtsblatt veröffentlichen und legen diese selbstverständlich den Unterlagen des Archivs bei. Von Unterlagen und Fotos, die Sie persönlich im Rathaus abgeben oder per Post an uns senden, werden Kopien erstellt und die Originale erhalten Sie zurück.

Bisher veröffentlichten wir:

- Adolf-Damaschke-Straße ...
- Plümickestraße

Heute: Robert-Büchner-Straße



Robert-Büchner-Straße

Die Robert-Büchner-Straße befindet sich im Wohngebiet Gerbstedter Straße, so wurde das Wohngebiet zu DDR-Zeiten genannt.

Dieses Wohngebiet wurde Mitte bis Ende der 1980er Jahre erbaut.

Die Robert-Büchner-Straße ist vom Weg zum Hutberg aus zu erreichen.

Aus Richtung Magdeburger Straße gesehen, befindet sich die Robert-Büchner-Straße auf der linken Seite des Weges zum Hutberg. Es ist die erste Querstraße.

Robert Büchner war ein deutscher Kommunist, Widerstandskämpfer gegen den Nationalsozialismus, Journalist in der DDR und erster Oberbürgermeister der Stadt Eisleben nach dem Zweiten Weltkrieg.

Hans Edgar Robert Büchner wurde am 18.10.1904 in Eisleben geboren.

Am 22.08.1985 verstarb er in Berlin. Er wurde am 9. September 1985 in Berlin-Friedrichsfelde auf dem VdN-Ehrenhain beigesetzt.

Robert Büchner erlernte den Beruf eines Müllers.

Schon als Jugendlicher engagierte er sich in kommunistischen Organisationen. 1922 trat er in den Kommunistischen Jugendverband Deutschlands ein und 1924 in die KPD.

Aufgrund seiner politischen Aktivitäten wurde er 1936 zu fünf Jahren Zuchthaus verurteilt. 1940 wurde er vorzeitig und unter Auflagen aus der Haft entlassen.

Am 15. April 1945 wurde Robert Büchner Bürgermeister und ab 5. Mai 1945 Oberbürgermeister der Stadt Eisleben. Jedoch wurde er am 21. Juni 1945 von den Besatzungstruppen seines Oberbürgermeisteramtes enthoben. Durch einen erneuten Wechsel der Besatzungstruppen in der Stadt Eisleben, wurde er am 3. Juli 1945 wieder in das Amt des Oberbürgermeisters berufen. Dieses Amt behielt er bis zum 30. Oktober 1945 inne. Seine weiteren beruflichen Stationen waren Redakteur der „Volkszeitung“ Halle, Chefredakteur der „Volksstimme“ Magdeburg und zuletzt wissenschaftlicher Mitarbeiter im Institut für Marxismus/Leninismus beim Zentralkomitee der SED in Berlin.

Ihm zu Ehren benannte die Stadt Eisleben am 06.10.1986 die POS Torgartenstraße in POS „Robert Büchner“ um. Nach der Umstrukturierung der Schulen im Jahre 1991 wurde aus dieser jedoch die Grundschule „Torgartenstraße“.

Mit dem Bau des Wohngebietes in der Gerbstedter Straße bekam dann auch eine Straße seinen Namen.

Stadtarchiv

Lutherstadt Eisleben

Die Stadtbibliothek der Lutherstadt Eisleben informiert

Der Begriff „Augmented Reality“ ist uns spätestens seit „Pokemon go“ geläufig.

Für alle Fantasy- und Fantasy-Spielfans haben wir in der Stadtbibliothek eine spannende Neuerung.

Wo Fiktion, Realität, Literatur und Spiel sich schillernd überlagern und verbinden, liegt irgendwo „Sumerland“. Sumerland ist ein magisches, wildes Märchenreich, das seit Urzeiten unter der Führung von Prinzessin Serisada gegen den hochtechnisierten Turmkomplex des Prinzen Zazamael ankämpft. Dieser Widerstreit liegt jedoch hinter dem Schleier der Alltagswelt verborgen und lässt sich nur mittels Augmented Reality wahrnehmen. Zahlreiche mysteriöse Rätsel und knifflige Aufgaben warten in der fantasitischen erweiterten Realität von „Sumerland“ auf handy- und tabletbewehrte Spieler.

In der Stadtbibliothek befinden sich zwei Marker, die es zu entdecken gilt, um nach „Sumerland“ zu gelangen. Werden Sie ein Teil der geheimen Gesellschaft von Eingeweihten und lösen Sie die Rätsel und Aufgaben rund um „Sumerland“ oder vielleicht doch der Menschheit?!

Neben dieser Neuerung finden sich in allen Sparten neue Medien, die darauf warten, ausgeliehen zu werden.

In unserer aktuellen Ausstellung dreht sich alles um das bevorstehende Osterfest. Holen Sie sich die eine oder andere Inspiration für Dekoration und Essen. Natürlich findet auch eine nette kleine Ostergeschichte zum Vorlesen für die Kinder.

An dieser Stelle danke wir noch einmal Pfarrer Sebastian Bartsch für seinen interessanten Vortrag über die Arbeit seiner Gemeinde in Tanzania. Die Veranstaltung war gut besucht und allen ist bewusst geworden, dass man auch mit Wenig Viel erreichen kann.

Gedenkveranstaltung „Eisleber Blutsonntag“

Zum 84. Jahrestag des Eisleber „Blutsonntags“ trafen sich traditionell am Sonntag, dem 12.02.2017 interessierte Bürgerinnen und Bürger, für die Zivilcourage Pflicht und Recht zugleich sind. Die Veranstaltung fand auf dem Alten Friedhof, Campo Santo, der Lutherstadt Eisleben statt.

Der Kamerad Hans Köhler, Vertreter der Regionalorganisation der Verfolgten des Nationalsozialismus - Bund der Antifaschisten Mansfelder Land e. V. - begrüßte die über 50 Bürgerinnen und Bürger.

Es sprachen die Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben, Jutta Fischer und Uwe Zobel, Direktkandidat der Partei DIE LINKE zur Bundestagswahl 2017.



Damals haben mehrere Hundert Mitglieder von SA und SS eine Veranstaltung eines Arbeitersportvereins in einer Turnhalle überfallen. Dabei wurden Mitglieder der KPD ermordet.

Die Gedenkstätte erinnert an Otto Helm, Hans Seidel und Walter Schneider. Im Anschluss wurden Gebinde und Blumen an der Gedenkstätte niedergelegt.

Baumfrevel als Sachbeschädigung (§ 303 StGB)

Fachgerechte Baumpflege - nur durch Fachpersonal und nur vom Eigentümer selbst. Burkhard Schulze, Verantwortlicher für Park und Grün in der Lutherstadt Eisleben, verschlug es fast den Atem.



In der Unterrißdorfer Straße hat sich in der vergangenen Woche scheinbar ein Hobby-Gärtner berufen gefühlt und einen Baum verschnitten, wir vermuten mal, dass dies direkt vor seinem Grundstück geschah. Was man ihm zugute halten muss, die Zweige wurden ordentlich abgelegt und darum soll sich sicher nun der Eigentümer kümmern und diese entsorgen. Beim Thema Eigentümer, da beginnt es nun richtig spannend zu werden. Denn Eigentümer ist die Lutherstadt Eisleben und allein ihr steht es zu, hier Schnittarbeiten durchzuführen.

Zumal, wenn man sich die an der Linde durchgeführten Schnittarbeiten anschaut, kann man durchaus von Dilettantismus oder sogar Sachbeschädigung reden.

Aus unserer Sicht ging es hier wahrscheinlich um die Äste und da vordergründig um das Laub, oder hat der Baum tatsächlich zuviel Schatten geworfen?

Der Eigenbetrieb Betriebshof der Lutherstadt Eisleben hat bei der Polizei Anzeige wegen Sachbeschädigung erstattet.

An dieser Stelle wollen wir eindringlich davor warnen, an Bäume, die im öffentlichen Raum gepflanzt wurden, selbst Hand anzulegen. Es gibt, wenn der Baum eine Gefahr darstellt, die Möglichkeit, sich an den Betriebshof der Lutherstadt Eisleben zu wenden. Hier wird der Baum begutachtet und gegebenenfalls ein fachgerechter Schnitt durchgeführt.

Alles andere ist eine Sachbeschädigung, die wir letztendlich alle bezahlen müssen.

Schatten oder Laub sind keine Gründe, um einen Baum derart zu beschädigen.

Sie erreichen den Betriebshof der Lutherstadt Eisleben unter: 03475 925620

Durchführung der Deichschau 2017 in der Lutherstadt Eisleben „Bösen Sieben“



Bekanntmachung

Gemäß dem Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt, § 94 Abs. 7: wird am 19. April 2017 der Deichabschnitt der „Bösen Sieben“ (Deiche Eisleben/Wormsleben) in der Lutherstadt Eisleben geschaut.

Die Schaukommission hat gemäß §§ 94 und 95 des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt das Recht:

- Grundstücke zu betreten, Gewässer zu befahren und Anlagen zu kontrollieren
- Einsicht in Bestands- und Betriebsunterlagen von wasserrechtlichen Anlagen zu nehmen
- eine Demonstration der Funktionalität von wasserwirtschaftlichen Anlagen zu veranlassen, soweit dies für die Durchführung der Schau erforderlich ist.

Eigentümer und Anlieger haben entlang der Deiche die Wege für die Durchführung der Schau freizuhalten, sowie Vorsorge hinsichtlich des ungehinderten Betretens des Grundstücks zu gewährleisten.

Jeder Bürger hat die Möglichkeit auf eigene Gefahr und Kosten an der Deichschau teilzunehmen.

Mit Fragen und Hinweisen zum betreffenden Deichabschnitt wenden Sie sich bitte an die zuständige Verwaltungsgemeinschaft/Stadtverwaltung oder schriftlich an:

Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

Flussbereich Merseburg, Willi-Brundert-Straße 14, 06132 Halle/Saale. Treffpunkt 09:00 Uhr, Lutherstadt Eisleben, Parkplatz am Wiesenhaus.

Veranstaltung des Freundeskreises „Bildung für Tansania“ am 23.02.2017 im Rathaus von Lutherstadt Eisleben

Mit Unterstützung der Stadtverwaltung und insbesondere der Oberbürgermeisterin Jutta Fischer hatte der Freundeskreis „Bildung für Tansania“ zu einem Treffen und Austausch mit Vertretern der regionalen Wirtschaft in das Rathaus Lutherstadt Eisleben geladen. Der Einladung folgten am Donnerstag, den 23.02.2017 knapp 30 Personen aus der Lutherstadt Eisleben und der näheren Umgebung. Nach Begrüßung durch die Oberbürgermeisterin gab Abt. em. Stephan Schröer OSB zunächst einen Impuls zu dem Thema „Benediktregel und Management“. Bei seinem Vortrag ging er der Frage nach, was die 1500 Jahre alte Regel des Heiligen Benedikt den Führungskräften heute sagen kann.



Es entwickelte sich dazu eine interessante und lebhafte Diskussion. Fazit: Führungsfragen und Antworten darauf waren damals nicht viel anders als heute und damit ist Benedikt nach wie vor aktuell.

Anschließend stellte Dr. Leonhard Göke, Sprecher des Freundeskreises „Bildung für Tansania“ das Engagement des Kreises vor. Seit gut vier Jahren ist der Kreis nun aktiv, um mitzuhelfen, jungen Menschen in Tansania, dem früheren Deutsch Ostafrika, eine Perspektive in ihrem Land zu ermöglichen. Dazu werden Veranstaltungen und Aktionen organisiert und Spendengelder generiert, die in Projekte der allgemeinen und beruflichen Bildung fließen. Aktuell wird mit diesen Geldern ein Wohnheim für Mädchen im Berufsbildungszentrum von Ndanda im Süden von Tansania gebaut. Darüber hinaus werden auch Stipendien an Schülerinnen und Schüler sowie an Auszubildende vergeben, die darauf angewiesen sind. Herr Göke nannte die Neuprojekte für 2017 und die folgenden Jahre. Es sind der Ausbau des Gymnasiums sowie die Förderung der Berufsausbildung von Mädchen und jungen Frauen.

Gerhard Winkler, ehemaliger Unternehmer in der Lutherstadt Eisleben (project Schul- und Objekteinrichtungen GmbH), ist Mitglied des Inneren Kreises des Freundeskreises „Bildung für Tansania“ und möchte in der Region Mansfeld-Südharz und darüber hinaus weitere Veranstaltungen und Aktionen organisieren. Damit unterstützt er dieses enorm wichtige Bildungsengagement für eine gute Entwicklung der Menschen in Tansania.

Übrigens, Vertreter des Freundeskreises sind regelmäßig vor Ort in Afrika, um auch sicher zu stellen, dass die akquirierten Mittel so verwendet werden, wie es mit den Partnern vereinbart wurde. Transparenz für und Rechenschaft an die Spender ist in jedem Fall gegeben.

Herzlich willkommen in der Lutherstadt Eisleben

Am 2. März-Wochenende öffnete die öffentliche Toilette an der ehem. Malzscheune. Zusätzlich wurde in Zusammenarbeit mit der Lutherstadt Eisleben und der Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH (SMG) eine Wand gestaltet.



Die Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben, Jutta Fischer, Mark Lange - Geschäftsführer SMG und Rolf Lange - Stadtrat, übergaben die von der SMG gestaltete und von der Fa. Blumh gedruckte Mesh-Planen.

Den Termin nutzte die Oberbürgermeisterin und schaute noch einmal in die neue Toilette. Die öffentliche Toilette ist täglich in der Zeit von 08:30 bis 17:30 Uhr geöffnet.

Mit den Worten „Herzlich willkommen“ werden die Nutzer begrüßt.



Die Touristen, die jetzt mit einem Busunternehmen in der Lutherstadt Eisleben ankommen, können aufatmen:

Die Toilette ist fertig und sie werden von freundlichem Pächterinnen empfangen.

Was lange währt, wird endlich gut!

Zwei Zertifikate Seniorenfreundlicher Service für Unternehmen in der Lutherstadt Eisleben

Die Vorsitzende des Kreissenienrates (KSR), Karina Kaiser und der Vorsitzende des Stadtseinierrates der Lutherstadt Eisleben, Wilfried Riß, überreichten am Dienstag, dem 21. Februar 2017, an die Flora-Apotheke und die Facharztpraxis in Hedersleben das begehrte Zertifikat. Die beiden Medizinischen Einrichtungen wurden für ihre Bemühungen und ihren Einsatz gewürdigt.



Christiane Tetzl, Wilfried Riß, Anja Gottschlik und Karina Kaiser (v. l.)

Diese Einrichtungen sind die Facharztpraxis von Anja Gottschlik und die Flora-Apotheke von Christiane Tetzl.

Wer oder was ist seniorenfreundlich? Für die Entscheidung des Kreissenienrates waren die Erreichbarkeit, Parkmöglichkeiten, Barrierefreiheit, die auf Senioren ausgerichteten Angebote und Betreuung durch das besonders geschulte Personal wichtig.

Herr Riß bemerkte zu den Auszeichnungen:

„Ich bin sehr stolz, dass sich hier in der Eisleber Ortschaft Hendersleben Unternehmen um die Urkunde „Seniorenfreundlicher Service“ beworben haben. Es zeigt, dass wir bereit sind, uns unseren älteren Menschen zu widmen, um diese in unserer Gesellschaft zu integrieren. Ich danke dem Kreisseniorerrat, dass er sich dieser Aufgabe stellt und mit der Initiative weiter Unternehmen für den Blick in Richtung Ü60 schärft“.

Der Stadt seniorenrat der Lutherstadt Eisleben informiert!

Der Stadt seniorenrat der Lutherstadt Eisleben lädt ein:

Wir wenden uns heute an alle jung gebliebenen Seniorinnen und Senioren aus unserer Region und laden zu einem vernünftigen Nachmittag in das Theater der Lutherstadt Eisleben ein. Uns ist es gelungen, eine Nachmittagsvorstellung zu organisieren und kommen damit dem Wunsch vieler älterer Bürger nach. Auf dem Spielplan steht: „Pension Schöller“. Eine Komödie, die bereits 1890 uraufgeführt wurde und auch mehrmals verfilmt worden ist. Wir erleben diese Komödie im neuen Gewande, sie wird als Musical aufgeführt und verspricht einen amüsanten, spritzigen Nachmittag.

Liebe Theaterfreunde, der Termin für diese Aufführung ist der 11. April 2017, um 15:30 Uhr. Interessenten können sich unter der Telefonnummer: 0170 3209760 noch anmelden.

Der Stadt seniorenrat der Lutherstadt Eisleben berichtet:

Am 7. März 2017 fand unsere erste Tagesfahrt in diesem Jahr statt. Sie führte uns diesmal nach Magdeburg in den Landtag, den Arbeitsplatz unserer Landesregierung und in den Magdeburger Dom.

Wir wurden sehr freundlich von Alexander, dem Büroleiter von Dr. A. Schmidt und K. Budde empfangen. Er führte uns durch die „Heiligen Hallen“ des Landtages mit einer ausführlichen Erklärung über die Geschichte des Gebäudes.

Es ist ein sehr großzügig angelegtes Haus und für Uneingeweihte etwas verwirrend.

Dann konnten wir im Plenarsaal auf der Journalistentribüne Platz nehmen und Kathrin Budde, unsere Kandidatin für die Bundestagswahl (den Wahlkreis 74) und Dr. Andreas Schmidt, der finanzpolitische Sprecher der SPD-Fraktion, informierten die Zuhörer über ihre Tätigkeit im Landtag und erklärten die Sitzverteilung der einzelnen Fraktionen im Plenarsaal. Es schloss sich noch eine lebhafte Debatte an und es wurden viele Fragen seitens der Besucher gestellt und diese auch alle zur Zufriedenheit beantwortet.

Leider mussten wir aus Termingründen unsere Fragestunde beenden, aber die Abgeordneten schlugen uns vor, in der Lutherstadt Eisleben das Gespräch weiter zu führen.

Anschließend konnten wir im Speiseraum des Landtages unser Mittagessen einnehmen und hatten vor der Domführung noch eine Stunde Freizeit für einen Bummel durch Magdeburg. Eine besondere Attraktion war natürlich das „Hundertwasserhaus und die „Grüne Zitadelle“. Auch sonst hat sich Magdeburg recht positiv entwickelt und lädt zu einem Besuch ein.

Nun war es Zeit für die Domführung und wir wurden dort bereits erwartet. Der über 500-jährige Dom ist ein gewaltiges Bauwerk und mit seinen Besonderheiten (größtes Taufbecken, Grabmale von Otto I. und seiner Frau Editha) einfach sehenswert. Leider waren die Temperaturen im Dom mehr als kalt und dies beeinträchtigte die Führung doch etwas.

Durchgefroren, aber voller intensiver schöner Eindrücke, traten wir die Heimfahrt an und wärmten uns mit einem heißen Kaffee auf.

Auch hier war beim Verabschieden die Meinung der Gäste einhellig: Es war sehr schön und viele werden uns wieder auf den nächsten Fahrten begleiten.

W. Riß

Vors. des Stadt seniorenrates der Lutherstadt Eisleben

Die närrische Zeit ist nun auch im Rathaus der Lutherstadt Eisleben vorbei

So wie die Narren am 11.11.2016, 11:11 Uhr vor dem Rathaus der Lutherstadt Eisleben mit der symbolischen Schlüsselübernahme die Regentschaft über die Stadt übernommen hatten, so übernahm die Oberbürgermeisterin den Rathausschlüssel.

Im Saal des Mansfelder Hofes, dort wo Karnevalisten des 1. Eisleber Carnevalsverein „De Lotterstädter“ 2 Sitzungen abgehalten hatten, versammeln sich die Narren traditionell, um die schwere Bürde der Regentschaft abzugeben.

Der Präsident des Vereins, Ingo Zeidler, konnte alles in allem eine positive Bilanz seiner Arbeit im Rathaus ziehen.

„Es war uns nicht gelungen, was wir uns vorgenommen hatten, aber wir hatten eine tolle Zeit und alles im Griff“, so die Bilanz. Zumal der Präsident des Vereins das Organisationsteam für den 21. Sachsen-Anhalt-Tag unterstützt und sich dazu ein Zimmer im Rathaus eingerichtet hat.

Auch war der Präsident mit den Veranstaltungen seiner Gefolgschaft mehr als zufrieden. Immerhin wurden die vier Veranstaltungen, Festsitzung 18., 24. und 25. Februar sowie der Seniorenfasching am Sonntag von mehr als 700 Faschingsliebhabern besucht. Dazu kommt noch der Kinderfasching im Feuerwehrdepot der Ortsfeuerwehr Lutherstadt Eisleben.



Der Präsident bedankte sich bei seinen Mitstreitern, die dies alles in ihrer Freizeit stemmen. Ein besonderer Dank ging an die zahlreichen Sponsoren, die insbesondere bei der Ausrichtung des Kinderfaschings den Verein großzügig unterstützt haben. Bereits im Verborgenen wurde heftig über das künftige Thema der kommenden Saison gemunkelt.

Fest steht eins, am 11.11.2017 – 11:11 Uhr wird wieder der Rathausschlüssel vor dem Rathaus der Lutherstadt Eisleben gefordert.

Mit einem dreifachen „Islebia Helau“ beendeten die Vereinsmitglieder die närrische Zeit.



Winterferien in den Jugendclubs der Ortsteile der Lutherstadt Eisleben

06.02.2017 – 10.02.2017

Die Winterferien in den Jugendclubs der Ortsteile der Lutherstadt Eisleben wurden recht abwechslungsreich gestaltet. Sehr gut war das Arrangement der Mitarbeiter der einzelnen Clubs, die gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen ein Ferienprogramm aufgestellt hatten.

So wurde z. B. im OT Hedersleben ein Kreativnachmittag mit Wachsmalerei durchgeführt. Eine Wanderung auf dem Wasserberg und eine Besichtigung des Heimatmuseums des Ortes war für die Kinder ein schönes Ferienerlebnis.

Auch im Jugendclub Polleben war so einiges los. Es wurde gegrillt, ein Handballturnier fand großes Interesse, beim Domino-Day sowie beim Besuch der Kegelbahn hatten alle viel Spaß. Im Jugendclub Volkstedt wurde gemeinsam gekocht und ein Spielnachmittag durchgeführt.

Freisprechung der Junggesellen im Handwerk der Region Mansfeld-Südharz

Im Gasthof „Fortuna“ Lüttchendorf wurden nach erfolgreich bestandenen Gesellenprüfungen insgesamt 12 Gesellen freigesprochen.

7 Gesellen in dem Beruf Metallbauer für Konstruktionstechnik, 5 Gesellen im Beruf Elektroniker für Sanitär, Heizung- und Klimatechnik.

Die Junggesellin Manuela Gülle und der Junggeselle Stephan Neutag, beide im Ausbildungsberuf Metallbauer für Konstruktionstechnik, wurden für ihre guten Gesellenprüfungsabschlüsse vom Münchner Verein und vom Versorgungswerk des Handwerkes im Altkreis Sangerhausen ausgezeichnet.

Stephan Neutag absolvierte seine Ausbildung im Ausbildungsbetrieb Metallbau Reinhardt in der Lutherstadt Eisleben, OT Unterröbendorf.



Stephan Neutag (Junggeselle), Susann Reinhardt-Pagel (Metallbau Reinhardt) und Jutta Fischer (Oberbürgermeisterin) v. l.

Umrahmt wurde die Feierstunde durch das Akkordeonorchester unter der Leitung von Frau Vogel.

Grußworte wurden von unserer Landrätin des Landkreises Mansfeld Südharz, Dr. Angelika Klein und der Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben, Jutta Fischer gehalten.

Die Festrede hielt der stellv. Abteilungsleiter Bildungs- u. Technologiezentrum der Handwerkskammer Halle /S, Jochen Ritter. Die Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben gratulierte allen Gesellen.

Mit den folgenden Worten bedankte sich die Oberbürgermeisterin bei den Anwesenden:

„Meine Damen und Herren, Eltern und Ausbildungsbetriebe, Sie haben eines gemeinsam: Sie werden viel zu selten gelobt. Man diskutiert viel über Fehler in der Erziehung und man spricht viel über Lehrstellenmangel. Aber wenn es gut läuft, dann spricht keiner davon.“

Deshalb möchte ich Ihren Anteil, liebe Eltern, und Ihren Anteil, liebe Ausbildungsbetriebe, noch einmal besonders hervorheben und möchte mich an dieser Stelle bei Ihnen allen bedanken.“

Caritas-Pflegezentrum St. Mechthild

Durch die Blume gesagt

Mit einer Rose wurden die Mitarbeiterinnen des Caritas-Pflegezentrums St. Mechthild heute Morgen überrascht.

Pflegedienstleiterin Annett Romanowsky überreichte anlässlich des Internationalen Frauentages jeder Beschäftigten eine Blume.

„Als Zeichen der Wertschätzung für die geleistete Arbeit zum das Wohl der Bewohner“ sei es zu verstehen, betonte Romanowsky.



Da sie an diesem Tag Geburtstag hatte, bekam sie von ihrem Chef sogar ein Blumensträußchen.

Die Männer - Pfleger und Hausmeister- des Pflegeheimes am Kloster Helfta freuen sich nun schon auf das Fest „Christi Himmelfahrt“, das ja als Männertag gilt. Mal sehen, welche Überraschungen es da geben wird.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Aus der Menge

herausstechen



Hier ist man schon auf der Suche nach Ihnen!

Stellenmarkt Aktuell

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)
Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de

Streetwork

Winterferien 2017

Streetwork Eisleben

Die Winterferien wurden von Streetwork der Lutherstadt Eisleben für die Kinder und Jugendlichen der Stadt recht abwechslungsreich gestaltet. Da die Kinder- und Jugendbegegnungsstätte „Zeche“ nicht mehr nutzbar ist, wurde nach Möglichkeiten gesucht, das Ferienangebot der Eislebener Kinder zu gestalten. So konnten die Turnhallen der Grundschulen und des Sportvereins stundenweise für Sport und Spiel genutzt werden. Ein Gaudi-Fasching zum Abschluss der Ferien sorgte für viel Spaß und gute Laune. Unter dem Motto „Integration durch Sport“ veranstaltete Streetwork der Lutherstadt Eisleben in den Winterferien ein Fußballturnier auf dem SSV-Sportplatz.



So trafen sich ca. 45 Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 20 Jahren verschiedener Nationen, um an dem Turnier teilzunehmen. Sport spielt eine große Rolle bei der Integration. Es werden Brücken zwischen den einzelnen Kulturen gebaut und es entsteht gegenseitiges Vertrauen und Gemeinschaftsgefühl. Gespielt wurde in zwei Altersgruppen. Unter der Leitung von Herrn Goldschmidt und Herrn Jung als Schiedsrichter konnten die Spiele mit „Fairness - Toleranz - Teamgeist“ durchgeführt werden. Bei der Siegerehrung erhielten die jeweiligen Ersten einen Pokal bzw. Medaillen.

Für die Verpflegung sorgten wie immer die Mitarbeiter von Streetwork Eisleben.

Unser Dank gilt allen Mitstreitern, die es möglich gemacht haben, diesen Aktionstag durchführen zu können.

Dieser Aktionstag wurde durch das Bundesministerium des Inneren gefördert.

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Fachdienst Ordnung und Sicherheit

Nachruf

*Mit tiefer Trauer, Fassungslosigkeit
und großer Betroffenheit
haben wir erfahren,
dass unser treuer Kamerad*

**Oberbrandmeister
Andreas Tauchnitz**

*plötzlich, völlig unerwartet und viel zu früh
von uns gegangen ist.*

*Kamerad Andreas Tauchnitz war viele Jahre Mitglied
und Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Schmalzerode.
Sein unermüdliches und langjähriges Engagement
im Ehrenamt bleibt unvergessen.*

*Wir werden Andreas Tauchnitz
als verdienstvollen Kameraden
stets in ehrender Erinnerung behalten.*

*Unser aufrichtiges Mitgefühl und unsere Anteilnahme gel-
ten seinen Hinterbliebenen.*

Jutta Fischer
Oberbürgermeisterin

Elke Krehan
Vorsitzende des
Stadtrates

Ramon Friedling
Stadtwehrleiter

Lutherstadt Eisleben, im März 2017

Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehren Helfta und Eisleben

Ortsfeuerwehren Helfta

Am Samstag, dem 25.02.2017, hatte die Freiwillige Feuerwehr Helfta zur diesjährigen Jahreshauptversammlung geladen. Stadt- und Ortswehrleiter Ramon Friedling konnte wieder zahlreiche Gäste begrüßen, allen voran die Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben, Frau Jutta Fischer. Im Rechenschaftsbericht für das Jahr 2016 über zahlreiche Höhepunkte berichten - neben den 171 Alarmeinsätzen, zu denen die Feuerwehr gerufen wurde, auch über die zahlreichen Stunden der Aus- und Fortbildung der Kameraden. Die Feuerwehr Helfta konnte bei ihren Einsätzen stets die von ihr erwartete Hilfe in der vorgeschriebenen Zeit an jedem Tag der Woche erbringen. Damit gehört sie zu den wenigen Feuerwehren im Land Sachsen-Anhalt, die rund um die Uhr und an jedem Tag der Woche in der notwendigen Stärke einsatzbereit war und ist.



Er würdigte insbesondere das ehrenamtliche Engagement aller Kameradinnen und Kameraden, welches als wesentliche Stüt-

ze für eine Gesellschaft und Zusammenleben in Sicherheit und Ordnung nicht hoch genug zu würdigen und keinesfalls selbstverständlich ist. Anschließend verlasen die Jugendfeuerwehr, die Kinderfeuerwehr und der Spielmannszug ihre Tätigkeitsberichte. Sie berichteten von den zahlreichen Höhepunkten im vergangenen Jahr 2016, allen voran den überragenden Leistungen der Jugendfeuerwehr bei den Landesmeisterschaften Sachsen-Anhalt im Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr in Halle (Saale). Hier konnte man zum sechsten Mal in Folge den Landesmeistertitel erringen und damit bereits den zweiten Wanderpokal für immer nach Helfta holen. Damit qualifizierte man sich für die Deutschen Meisterschaften in diesem Jahr in Falkensee (Brandenburg). In den anschließenden Grußworten zahlreicher Vertreter aus Politik und Verwaltung wurde die Arbeit und Wichtigkeit der ehrenamtlichen Feuerwehrarbeit nochmal gewürdigt.



Zum Abschluss der Versammlung wurden verdienstvolle Kameradinnen und Kameraden für Ihre langjährige Tätigkeit in der Feuerwehr ausgezeichnet. Auch zahlreiche Beförderungen konnten vorgenommen werden.

Ortsfeuerwehren Eisleben

Zur Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Eisleben wurden symbolisch zwei Fahrzeuge in den Dienst gestellt.

Es handelte sich um 1 Löschgruppenfahrzeug LF 20 und einen neuen Kommandowagen. Das LF 20 wird zur Brandbekämpfung, zu kleinen technischen Hilfeleistungen, zur Bewältigung von Hochwasser und Unwetter eingesetzt.



Foto: F. Wiegran

Mit dem neuen Kommandowagen wurde nun ein Wagen in Dienst gestellt, der der leistungsstarken Ortsfeuerwehr Eisleben würdig ist. Es bietet den Führungskräften bei den Einsätzen optimale Bedingungen, ausgestattet u. a. mit einem Führungstisch, mit Funk, Atemschutzgerät und einer Wärmebildkamera. Im Mittelpunkt jeder Jahreshauptversammlung steht der Rechenschaftsbericht des Ortswehrleiters. In ihm wird das Einsatzgeschehen betrachtet und so das zurückliegende Jahr für alle nochmals reflektiert. Ob Dachstuhlbrand, die Brandserie von

PKW-Bränden, Flächenbrände, technische Hilfeleistung, Verkehrsunfälle, Tierrettung, Brandstiftung eines Kinderwagens, ein Fehlalarm einer Brandmeldeanlage, oder bei der Unterstützung bei Veranstaltungen der Stadt. Die Kameraden der Feuerwehr sind immer zur Stelle, oft in den Nachtzeiten, in ihrer Freizeit und immer ehrenamtlich.

Es geht um Rettung von Leib und Leben und Sachwerten.

Es folgten in der JHV die Berichte der Kinder- bzw. Jugendfeuerwehren. Sascha stellte das Jugendzeltlager in den Mittelpunkt und überraschte die Anwesenden mit einem Video.

Veronika Zeidler, die für die Kinder der Jugendfeuerwehr sprach, sagte, dass es manchmal leichter ist, einen Sack Flöhe zu hüten. Unser Finanzminister, André Schröder, dankte mit rührenden Worten, dass die Kameraden Menschen sind, die Hilfe leisten, wenn Menschen sie brauchen und sie garantieren Hausbesuche! Auch in diesem Jahr war eine Abordnung aus der Partnerschafter Weinheim mit ihrem Bürgermeister vertreten.

An dieser Stelle ein Danke für die Einsatzbereitschaft und ein besonderer Dank an die Ehepartner. In diesem Sinn: „Gut Wehr“.

Hohe Auszeichnung für die Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben



Frau Jutta Fischer wurde mit der Deutschen Feuerwehr-Ehrenmedaille ausgezeichnet. Es handelt sich dabei um eine Ehrung des Deutschen Feuerwehrverbandes in Würdigung hervorragender Leistungen auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens. Marcel Winkler vom Kreisfeuerwehrverband Mansfeld-Südharz und Eislebens Ortswehrleiter René Wunderlich nahmen die Auszeichnung im Rahmen der Fahrzeugübergabe und der Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr vor. Fischer

sehe die Feuerwehr nicht als Pflichtaufgabe an, sondern als Berufung, sagte Winkler in seiner Rede. Die OB zeigte sich von der Auszeichnung überrascht. „Ich weiß nicht, ob ich sie verdient habe“, war ihre erste Antwort. Sie stehe immer hinter den Einsatzkräften und man habe gemeinsam mit dem Stadtrat der Lutherstadt Eisleben viel erreicht.



Amtsblatt Lutherstadt Eisleben

Amtliches Mitteilungsblatt der Lutherstadt Eisleben mit den Ortschaften Bischofrode, Burgsdorf, Hedersleben, Osterhausen, Polleben, Rothenschirmbach, Schmalzerode, Unterrißdorf, Volkstedt und Wolferode

- Herausgeber:

Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben, Markt 1, 06295 Lutherstadt Eisleben
PF 01331, 06282 Lutherstadt Eisleben,
Telefon: 0 34 75/6 55-0, Telefax: 0 34 75/60 25 33
Internet: www.lutherstadt-eisleben.de,
E-Mail: webmaster@lutherstadt-eisleben.de

Erscheinungsweise:

Monatlich, Zustellung kostenlos an alle erreichbaren Haushalte
Redaktion: Pressestelle der Stadtverwaltung der Lutherstadt Eisleben, Telefon: 0 34 75/65 51 41

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 4 89-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG; vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Abordnung der Ortsfeuerwehr Helfta besucht Feuerwehr in Partnerstadt Memmingen

Ehrung des langjährigen Oberbürgermeisters, Dr. Ivo Holzinger, und des langjährigen Stadtbrandrates, Kamerad Hans Hirschmeier

Am 10. März 2017 fand die alljährliche Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr in der Partnerstadt Memmingen statt.

Stadtwehrleiter Ramon Friedling, welcher zeitgleich Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Helfta ist, sowie die Helftaer Feuerwehrkameraden Andreas Buschner, Jörg Sommer, Rene Barthel, Steffen Schuhmann und Carsten Staub nahmen als Abordnung, stellvertretend für alle Mitglieder der Partnerfeuerwehr Helfta, als Gäste an dieser Jahreshauptversammlung in Memmingen teil.



Ehrung des langjährigen Stadtbrandrates Hans Hirschmeier (r.)

Nach dem offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung folgte ein gemütliches Beisammensein in der Memminger Feuerwache, zu welchem viele interessante und freundschaftliche Gespräche geführt wurden.



Dank und Anerkennung dem langjährigen Memminger OB, Dr. Ivo Holzinger (r.)

In seinem Grußwort bedankte sich Kamerad Ramon Friedling für die Einladung zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Memmingen und überbrachte die herzlichsten Grüße aus der Partnerstadt, der Lutherstadt Eisleben. Insbesondere übermittelte er die herzlichsten Grüße der Oberbürgermeisterin, Frau Jutta Fischer, des Stadtrates der Lutherstadt Eisleben und natürlich von den Kameradinnen und Kameraden der Partnerfeuerwehr aus der Lutherstadt Eisleben – Ofw Helfta.

Die Jahreshauptversammlung in Memmingen nahm die Abordnung aus Helfta zum Anlass, um sich offiziell beim langjährigen Memminger Oberbürgermeister, Herrn Dr. Ivo Holzinger, zu bedanken und ihm alles erdenklich Gute zum wohlverdienten Ruhestand zu wünschen.

Dr. Ivo Holzinger hat die Partnerschaft zwischen beiden Feuerwehren, als langjähriger Oberbürgermeister der Stadt Memmingen, von Anfang an, bis zum Ende seiner Amtszeit im vergangenen Jahr, intensiv mit begleitet und stets von ganzem Herzen unterstützt.

Zudem sprachen die Helftaer Feuerwehrkameraden dem langjährigen Stadtbrandrat und Kommandanten der Feuerwehr Memmingen, dem Kameraden Hans Hirschmeier, Dank und Anerkennung für seine Verdienste um die Partnerschaft mit der Freiwilligen Feuerwehr Helfta aus. Kamerad Hirschmeier, dessen Amtszeit ebenfalls im letzten Jahr endete, hat die Partnerschaft und Freundschaft zwischen beiden Feuerwehren viele Jahre mit großem Engagement gefördert, stets mitgestaltet und weiterentwickelt.

Eigenbetrieb Märkte

Eisleber Wochenmarkt

Große Auswahl an Blumen- und Pflanzen
jeden Dienstag und Donnerstag

auf dem Eisleber Wochenmarkt.
Mehr unter:
www.eisleber-wochenmarkt.de



4 Tage Jubel, Trubel, Heiterkeit zur Frühlingswiese mit der Handwerkermesse „Reforma“ vom 28. April bis zum 1. Mai 2017

Der Termin der Frühlingswiese vom 28. April bis zum 1. Mai fällt in diesem Jahr ganz besonders günstig, kann man doch jetzt schon mit einem Besucherrekord an diesen Tagen rechnen. Somit starten wir am Freitag um 15 Uhr und haben mit dem Wochenende und dem Maifeiertag noch 3 starke Veranstaltungstage zu bieten. Neben dem zusätzlichen Rahmenprogramm und der Messe Reforma ist die Frühlingswiese quasi das Highlight im Veranstaltungskalender des ersten Halbjahres in der Lutherstadt Eisleben, und steht inzwischen qualitativ dem Eisleber Wiesenmarkt im September in nichts mehr nach. Von einer hochwertigen Genusspalette, dargeboten durch Marktführer des Schaulustergewerbes, bis hin zu Attraktionen bei den Fahrgeschäften, wie Riesenrad und Achterbahn, ist die Frühlingswiese längst auf oberstem Niveau angelangt.

Damit steigt die Gunst dieses Volksfestes nicht nur auf Seiten der Besucher, sondern auch bei den teilnehmenden Betrieben, und untermauert das starke Interesse des Publikums an abwechslungsreicher Freizeitgestaltung, gepaart mit zahlreichen kostenlosen Tipps vom Profi für Hobby, Haus und Heimwerker. Auch auf der Reforma hat man die Gunst der Stunde erkannt, denn hier bekommt man diese gebündelten Informationen zu Neuheiten und Produkten aus den Bereichen Handwerk, Handel, Dienstleistungen, Hobby und regionalen Köstlichkeiten. Vor allem wird es viel Neues zu entdecken, zum anfassen, probieren und mitmachen geben.

Erstmals werden wir mit einer Messe-Bühne und Live-Moderation ins Rennen gehen, um viele spezielle Neuheiten auf der Reforma in ein ganz besonderes Licht zu rücken.

Die Handwerkermesse hat sich als richtungsweisende Verbraucherausstellung in Mitteldeutschland etabliert. Ob ein Branchen-Überblick, Lösungen nach Maß oder versierte Beratung, hier finden Sie alles kompakt auf einer Fläche.

Zudem werden zahlreiche Veranstaltungen und Highlights für Abwechslung sorgen, wie z. B. die Wettkämpfe der Waldarbeitermeisterschaften, Hubschrauberrundflüge oder ein musikalisches Feuerwerk. Dazu finden täglich in einem Festzelt Stimmungs- und Showprogramme statt.



Also eine ganze Menge an Show, Spaß und Unterhaltung bei freiem Eintritt für die ganze Familie.

Mehr unter www.eisleber-fruehlingswiese.de.

Zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Anzeige online abgeben

anzeigen.wittich.de

Souvenirs vom Eisleber Wiesenmarkt & der Lutherstadt Eisleben



Erhältlich in der Lutherstadt Eisleben an 2 Verkaufsstellen:

- 1.) Tourist-Information, Hallesche Str. 4
(Tel.: 03475 602124)
- 2.) Eigenbetrieb Märkte, Wiesenweg 1
(Tel.: 03475 633972)

Mehr unter: www.wiesenmarkt.de/shop.

Eigenbetrieb Bäder

Öffnungszeiten und Feriensonderaktion in der Schwimmhalle der Lutherstadt Eisleben

Schwimmhalle der Lutherstadt Eisleben

Öffnungszeiten:

Montag: Schul- und Vereinsschwimmen

Dienstag: 13.00 bis 16.00 Uhr und 18.00 bis 21.00 Uhr

Mittwoch: 09.00 bis 21.00 Uhr

Donnerstag: 13.00 bis 16.00 Uhr und 18.00 bis 21.00 Uhr

Freitag: 14.00 bis 19.00 Uhr

Sonnabend: 09.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag: 09.00 bis 18.00 Uhr *Senioren schwimmen

Friedensstraße 13 • 06295 Lutherstadt Eisleben

Telefon: 03475/602173

Freibadsaison von Anfang Juni bis Ende August

www.eisleber-baeder.de

Schwimmhalle der Lutherstadt Eisleben

Ferien-Sonderaktion

dienstags, donnerstags und freitags
von 10.00 bis 12.00 Uhr

2 Stunden baden - 1 Stunde zahlen

(für alle, die Ferien haben)

Hier steht der Spiel- und Badespaß im Vordergrund - ob Schnorcheln, Flossenschwimmen (bitte selbst mitbringen), Ball spielen oder einfach nur toben.

www.eisleber-baeder.de

Ostern steht vor der Tür und damit auch wieder unsere Ferien-Sonderaktion vom 11. bis 13. April 2017 für die Schwimmhalle der Lutherstadt Eisleben.

Dazu laden wir alle Schüler und Schülerinnen zum Spiel- und Badespaß am Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr herzlich ein. Bringt einfach Eure Schnorchel, Flos-

sen, Wasserbälle etc. mit, badet 2 und zahlt aber nur 1 Stunde. Am 11. April 2017 hat die Schwimmhalle zu den gewohnten Öffnungszeiten von 13.00 bis 21.00 Uhr und am 13. April 2017 von 16.00 bis 21.00 Uhr durchgehend geöffnet.

Zum Abschluss der Osterferien am 16. April 2017 kann man auch alle Oster-Leckereien wieder ganz schnell abtrainieren, denn dann hat die Schwimmhalle von 09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

An folgenden Tagen bleibt die Schwimmhalle aufgrund von Feiertagen und Wettkämpfen geschlossen:

am Freitag, dem 14. April 2017 (Karfreitag),

am Montag, dem 17. April 2017 (Ostermontag) und

am Samstag, dem 22. April 2017 (Wettkämpfe).

Alle weiteren Informationen sind unter www.eisleber-baeder.de zu finden.

*Eigenbetrieb Bäder
der Lutherstadt Eisleben*

Eigenbetrieb Betriebshof

Mitteilung des Eigenbetriebes Betriebshof

- Friedhofsverwaltung -

Standfestigkeitsprüfung an Grabmalen

Entsprechend der Unfallverhütungsvorschrift für Friedhöfe und Krematorien sind alle Friedhöfe verpflichtet, mindestens einmal jährlich alle Grabmale auf Standfestigkeit zu prüfen.

In der Zeit vom **02.05.2017 bis 12.05.2017** werden auf dem Friedhof der Lutherstadt Eisleben und deren Ortsteilen diese Prüfung durchgeführt.

Grabmale mit Mängeln werden gekennzeichnet.

Der Nutzungsberechtigte ist verpflichtet, diese Mängel fachgerecht zu beheben.

*Betriebshof der Lutherstadt Eisleben
gez. Schmidt, Betriebsleiter*

Sport in der Lutherstadt Eisleben

7. "Eisleber Frühlingslauf"



Am Samstag, dem 6. Mai 2017, fällt der Startschuss für die siebte Auflage vom "Eisleber Frühlingslauf". Sport und Spaß für Anfänger, aktive Läuferinnen und Läufer sowie die ganze Familie.

Die attraktiven Strecken (Seelauf und Halbmarathon) führen entlang des Naturschutzgebietes am Süßen See und der angrenzenden Weinberge.



Datum

Samstag, 6. Mai 2017

Startzeiten – Samstag, 06.05.2017

09:30 Uhr 25 km Seelauf

09:30 Uhr Halbmarathon

09:35 Uhr 10 km-Lauf

09:30 Uhr 10 km Walking & Nordic-Walking

09:35 Uhr 2,8 km Kinderlauf/Schülerlauf

09:40 Uhr 400 m Kinderlauf/Schülerlauf

09:50 Uhr 800 m Kinderlauf/Schülerlauf

10:00 Uhr 1200 m Kinderlauf/Schülerlauf

11:00 Uhr Teamlauf (4 x 2,8 km) Firmenstaffel/Schülerstaffel

Für den Teamlauf empfehlen wir Ersatzläufer.

Er kann am Veranstaltungstag ggf. nachgemeldet werden (8:00 – 9:00 Uhr).

Teilnahmegebühren

- Seelauf/Halbmarathon: 20,00 Euro pro Teilnehmer
- 10 Kilometer – Lauf: 15,00 Euro pro Teilnehmer
- Nordic Walken: 15,00 Euro pro Teilnehmer
- Kinder- und Schülerläufe 3,00 Euro pro Teilnehmer
- Teamlauf (4 x 2,8 km) Firmenstaffel/Schülerstaffel 10,00 Euro pro Team

Bei Anmeldung über E-Mail, Formular oder Online muss der Betrag innerhalb von 3 Tagen auf das folgende Bankkonto überwiesen werden.

Inhaber: SSV Eisleben

Volks- und Raiffeisenbank Eisleben e.G.

IBAN: DE28 8006 3718 0105 0865 90

BIC: GENO DEF1 EIL

Verwendungszweck:

EFL, Vorname, Name, Ort/Verein, Laufristanz

Leistungen *

1. Räumlichkeiten zum Umkleiden und Duschen (Wechselkabinen)
2. Medizinische Betreuung
3. Verpflegung und Erfrischung am Start, an der Strecke und im Ziel
4. Medaillen für die Plätze 1 – 3 aller Läufe und Altersklassen gemäß DLO (bei Senioren erfolgt die Wertung 30 - 40; 40 - 50; usw.)
5. Pokale für die Schnellsten beim Seelauf, Halbmarathon, 10-km-Lauf sowie beim Firmenlauf und der Schülerstaffel
6. Finisher-Medaille für jeden Läufer
7. Persönliche Urkunde (auf Wunsch)
8. Professionelle Zeitmessung

* für alle angemeldeten Starter mit gültiger Startnummer

Anmeldeschluss 29. April 2017

Nachmeldungen

Nachmeldungen sind noch bis 9:00 Uhr möglich (Nachmeldegebühr für alle Läufe, auch Kinderläufe, beträgt 10,00 €)

Nachmeldungen sind nur per Barzahlung möglich.

Ausgabe der Startunterlagen

Ausgabe der Startunterlagen erfolgt am Veranstaltungstag ab 7.30 Uhr.

Die Startnummer ist nur für den gemeldeten Wettbewerb gültig. Ein Wechsel und die Weitergabe der Startnummer führt zur Disqualifikation.

Die Startnummer ist auf der Brust zu tragen.

Ausschreibung

Organisation und Veranstalter

Sport- und Spielverein Eisleben e. V.

Wiesenweg 5, 06295 Lutherstadt Eisleben

06295 Lutherstadt Eisleben

www.ssv-eisleben.de

Kreissportbund Mansfeld-Südharz, Zum Sportplatz 4

06295 Lutherstadt Eisleben, www.ksbmansfeld-suedharz.de

Auch im Laufjahr 2017 benötigen wir wieder die Hilfe von engagierten freiwilligen Helfern. Willst du uns bei der Organisation und Durchführung des 7. Eisleber Frühlingslauf unterstützen und ein wichtiger Bestandteil dieses Events werden? Dann melde dich einfach per E-Mail und erlebe den Lauf mit Freunden, deiner Familie oder mit deinem Verein von der anderen Seite. Wir werden uns dann bei dir melden. Vielen Dank!



Armrestling L.E.
präsentieren

30.

**DEUTSCHE MEISTERSCHAFT
ARMWRESTLING**

**SAMSTAG
8. APRIL 2017
ab 10.30 Uhr**

**GLÜCK-AUF-HALLE
LUTHERSTADT EISLEBEN**

Finals und Showprogramm ab 19.00 Uhr

3. U11-Hallenmasters um den Pokal der Volksküche. Wolfsburg verteidigte den Cup

Wie schon im Vorjahr hat der VfL Wolfsburg auch 2017 das U 11-Hallenmasters um den Pokal der Volksküche gewonnen. Im Finale am Sonntag setzte sich das Team aus der Autostadt in der Eisleber Glück-auf-Halle gegen den 1. SC Feucht, das ist ein Vorort von Nürnberg, durch.

Dritter wurden die Kicker von Viktoria Berlin, die wie Feucht zum ersten Mal beim Turnier dabei waren. Auf Rang vier folgte dann Sparta Prag.

Der Verein aus der Lutherstadt hatte das Hallenmasters wieder gemeinsam mit der Mitteldeutschen Fußballschule organisiert. Mehrere Sponsoren haben die Austragung ermöglicht.

Die erste Mannschaft des MSV Eisleben zog sich achtbar aus der Affäre, trotz des fünften und letzten Platzes.



„Im Vergleich zu den Vorjahren waren hier deutliche Steigerungen zu erkennen“, so Hildebrandt.

Den Wolfsburgern indes war das eigentlich völlig egal. Sie jubelten am Sonntag so oder so über die Pokalverteidigung.

Auch 2018 soll in der Eisleber Glück-auf-Halle um den Pokal der Volksküche gespielt werden. Wie viel und welche Teams letztlich dabei sein werden, ist noch offen. Aber der Termin steht. Laut Steffen Hildebrandt soll das vierte U 11-Hallenmasters am 17./18. Februar 2018 in der Lutherstadt Eisleben stattfinden.

Friedenslauf 2017



Bereits vor sechs Jahren, zum Beginn der Luther-Dekade, haben sich 25 Läufer und 15 Begleiter aus Sachsen-Anhalt, Sachsen und anderen Ländern Deutschlands sowie aus Kenia, Kasachstan und Polen auf den Weg gemacht, um mit einer einmaligen

Aktion Sportfreunde in Afrika zu unterstützen. Unter dem Motto „Von Luther zum Papst“ wurden 2.000 km gelaufen, um Geld für Menschen in der Krisenregion Kenia zu sammeln. Das Ergebnis: 10.000 Euro, die am 21. April 2010 dem Papst persönlich übergeben wurden.



Verabschiedung am 04.04.2010 auf dem Marktplatz

Aufgrund der enormen Resonanz soll nun ein Lauf in die entgegengesetzte Richtung erfolgen.

Zum Ende der Luther-Dekade wollen Sportler ein Zeichen setzen. Unter dem Motto „Für Frieden, Demokratie und Toleranz, gegen Fremdenfeindlichkeit“ wird ab 23. April 2017 der Lauf vom Vatikan in Richtung Erfurt, Eisleben, Halle, Torgau und Wittenberg stattfinden. Eine Woche nach Ostern wollen wir mit über 100 Teilnehmern den Lauf starten, unterstützt durch den Heiligen Stuhl sowie Vertretern der Evangelischen Kirche.

Wir wollen mit unserer Aktion zeigen, dass in einer modernen und zivilisierten Gesellschaft kein Platz für Intoleranz und Gewalt ist. Gleichzeitig soll mit dem Lauf im Jahr des Luther-Jubiläums die Botschaft verbunden sein, dass, egal welcher Religion wir angehören, wir alle im Glauben und der Forderung nach Frieden vereint sind. Einer, der jetzt schon trainiert, ist die Deutsche Eiche, Timo Hoffmann.



Die kenianische Sportlerin Tegla Lorupe war zu einem Kurzbesuch in Halle. Mit Timo Hoffmann hatte die Kenianerin einen würdigen Stadtführer in der Lutherstadt Eisleben und so besuchten sie die Kindertagesstätte „Apfelbäumchen“, EWS Die Schuhfabrik e. K. und das Zentrum Taufe. Danach ging es in die Grundschule in Heiligenthal. Am 14. April 2017, ab 14:00 Uhr wird das Laufteam im Kloster Helfta berufen.

Die Läufer werden am 5. Mai in der Lutherstadt Eisleben erwartet und gemeinsam am 6. Mai mit den Startern des 7. Eisleber Frühlingslauf auf die 14. Etappe in Richtung Halle gehen.

Informationen aus den Ortschaften

Hedersleben/Oberrißdorf

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Hedersleben/Laweke e. V. und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hedersleben laden alle Interessierten am **01.04.2017**

in der Zeit von **10:00 Uhr bis 14:00 Uhr** zum

TAG DER OFFENEN TÜR IM GERÄTEHAUS

auf dem Amtshof in Hedersleben ein.



Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Osterfeuer
Der „Hedersleber Heimat- und Kulturverein“ e.V. und die
Freiwillige Feuerwehr Hedersleben laden am
Sonntag, d. 16. April 2017
ab 16.00 Uhr
auf den Amtshof, Lawekestraße 4, 06295 Hedersleben ein!
Sitzgelegenheiten für die Gäste sind vorhanden und
für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt.

Osterhausen/Klein Osterhausen und Sittichenbach

Weißt du, wie man in der Kita „Gänseblümchen“ Osterhausen gesund frühstückt?

Das haben die Kinder der Kita „Gänseblümchen“ unlängst mit allen fünf Sinnen und mit viel Spaß an der Zubereitung ihres eigenen Frühstücksbuffets erlebt.

Für so ein Frühstück brachte die Ernährungstrainerin vom Land-Frauenverband, Christin Simonsen, einen Korb mit buntem Obst und Gemüse, Milchprodukte, frisches Obst und knusprige Spezialitäten aus Getreide mit in die Kita.



Selbst gemacht sollte das Frühstück sein. Der Umgang mit Sparschälern, Kindermessern, Apfelteilern und Schneebeisen war für die eifrigen Kitakinder kein Problem.

Die fleißigen Helfer gingen daran, das Obst, Gemüse und Käse auf Tellern schön anzurichten, zu dekorieren, Quarkspeise zu rühren und Brotkörbchen zu füllen. Das Frühstück schmeckte super lecker. Durch kleine Geschichten, z. B. über die Körperpolizei und Bewegungslieder, wurde dieser Morgen ein schönes Erlebnis. Besonders freuten sich die Kinder über ein Malheft zum Kitafrühstück und die kleine grüne Snack-Box, der hungrige Frosch.

Mit dem Gemeinschaftsprojekt „Gesundes Frühstück in Kitas“ wollen der LandFrauenverband und die AOK Sachsen-Anhalt dazu beitragen, Kindergartenkindern die Bedeutung von gesunder Ernährung nahe zu bringen und bei ihnen ein Gespür für saisonale und regionale Lebensmittel zu entwickeln.

Christa Linz
Kita Gänseblümchen Osterhausen

Schmalzerode

Jagdgenossenschaft Bornstedt-Schmalzerode

Am Dienstag, dem 13.04.2017, 19:00 Uhr, wird in den Raum der Radfahrer zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Bornstedt-Schmalzerode eingeladen.

Dr. Christoph Nippert

Unterrißdorf

Natur- und Heimatfreunde Unterrißdorf e. V.

Altes erhalten/Neues gestalten in Unterrißdorf

Samstag, 8. April

Treffen 09:00 Uhr

am Dorfgemeinschaftshaus (Lutherweg 21).

Bitte bringt geeignetes Werkzeug mit.

Rundherum sauber soll unser Dorf sein.

Nach dem Putzen sind alle Helfer und Unterrißdorfer ab 12:30 Uhr zum Mittagessen für einen Unkostenbetrag eingeladen.

Der Vorstand

Natur- und Heimatfreunde Unterrißdorf e. V.

Frühjahrsputz 2017



Winter

Volkstedt



Reges Vereinsleben - Volkstedter Frauenchores



Das diesjährige Frühlingskonzert des Volkstedter Frauenchores ist für den 30. April in der Kirche St. Peter und Paul geplant. Da mehrere neue Lieder dargeboten werden sollen, sind die wöchentlichen Proben derzeit alles andere als Routine. Dennoch kommt auch die Geselligkeit im Verein nicht zu kurz. Am 11. März nahmen die Sängerinnen gemeinsam mit den „Schwarzen Schwestern“ an der Frauentagsfahrt der Mansfelder Bergwerksbahn teil.

Während der Bahnfahrt wurde natürlich auch kräftig gesungen. Anschließend gab es im wunderschönen Klostermansfelder Bahnhof Kaffee und Kuchen in geselliger Runde.

Osterfeuer in Volkstedt

Ostersamstag (15.04.2017) ab ca. 16:00 Uhr auf dem Festplatz vor dem Bürgerhaus.

Der Osterhase besucht die Kinder. Für Speis und Trank wird gesorgt.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse bzw. den Aushängen in Volkstedt.

Verbrennordnung in Volkstedt:

vom 01.04. bis 30.04.2017

Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Samstag 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Wolferode

Das Ortschaftsbüro Wolferode ist

donnerstags in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Sprechzeit des Ortsbürgermeisters

Donnerstag, 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Sprechzeit des Ortsbürgermeisters

gemeinsam mit dem Ordnungsamt

jeden 4. Donnerstag im Monat 17.00 – 18.00 Uhr

Freizeitkegeln für jedermann

im Sportzentrum Wolferode, Wimmelburger Straße 19, jeden Freitag- und Samstagabend zu günstigen Preisen!

Für Familien, Vereine, Firmen und Sportinteressierte bietet die moderne

4-Bahnen-Automatik-Kegelbahn mit Kunststoffbelag für Classic-Kegeln

im Freizeitsport gute Möglichkeiten.

Anmeldungen sind im Ortschaftsbüro Wolferode, Tel. Nr. 03475 637270,

donnerstags: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

und in der Sportgaststätte Wolferode, Tel.-Nr. 03475 / 7739230, Mo./Di./Do./Fr. ab 17:00 Uhr und Sa. ab 13:00 Uhr möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jörg Gericke

Ortsbürgermeister

Volkssolidarität Ortsgruppe Wolferode

05.04.2017, 14.30 Uhr, Kaffeenachmittag mit Präsentation von Geschenkartikeln in der Begegnungsstätte, Kunstbergstraße 9
19.04.2017, 14.30 Uhr, Kreativ - und Spielnachmittag in der Begegnungsstätte, Kunstbergstraße 9

Heimatverein Wolferode e. V.

12.04.2017, 19.00 Uhr, Zusammenkunft im Vereinshaus, Kunstbergstraße 9

Frühjahrsputz in Wolferode

Liebe Einwohner,

der Frühling wird nun bald Einzug halten, die Hinterlassenschaften des Winters sind zu beseitigen, nicht nur im eigenen Umfeld, sondern auch in unserer Ortschaft. Auch in diesem Jahr rufe ich daher alle Einwohner und Vereine unserer Ortschaft zu einem Frühjahrsputz auf.



Helfen Sie am **8. April 2017** mit, dass sich unsere Ortschaft wieder in einem sauberen und freundlichen Bild zeigt.

Unsere Vereine sind aufgerufen, an und in ihren Objekten aktiv zu werden.

Ich bitte um rege Teilnahme.

Ihr Ortsbürgermeister

Jörg Gericke

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wolferode

Am Dienstag, dem 4. April 2017, um 19:00 Uhr, findet im Versammlungsraum des Sporthauses Wolferode Wimmelburger Straße 19, die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wolferode statt.

Tagesordnung der Versammlung 2017:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Herrn Karl Heinz Lindner
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Bericht zum Geschäftsjahr 2016/2017
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Revisionsbericht
6. Bericht zum Jagdjahr 2016/2017
7. Diskussion zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstandes
9. Übergabe der Jagdpacht 2017/2018 an den Schatzmeister
10. Schlusswort über die Hauptversammlung

Hierzu sind alle Landeigentümer entsprechend des Jagdkatasters Wolferode recht herzlich eingeladen.

gez. Lindner

Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Wolferode

Kulturelle Vorschau



KULTURWERK MSH
SCHAUSPIEL
LUTHERSTADT EISLEBEN

Spielplan April 2017

Samstag, 01.04., 19:30 - 21:30 Uhr

Schön im Zwielficht | Gastspiel | Foyerbühne | **ABO F** | ausverkauft

Ein musikalischer Abend der Kammerspiele Magdeburg

Mittwoch, 05.04., 18:00 - 20:00 Uhr

Frühlingskonzert der Grundschule am Schlossplatz | Große Bühne

Donnerstag, 06.04., 9:30 - 10:30 Uhr

Schlag auf Schlag | Foyerbühne

Jugendstück von Eva Blum und Herman Vinck

Freitag, 07.04., 9:30 - 11:00 Uhr

Tschick | Hinter dem Eisernen

von Wolfgang Herrndorf | Bühnenfassung von Robert Koall

Freitag, 07.04., 19:30 - 21:00 Uhr

Falkenberg | Gastspiel | Foyerbühne | nur noch wenige Karten
Konzert zum neuen Album „Menschen auf Brücken“ mit Liedern, die das Leben als Reise beschreiben

Samstag, 08.04., 19:30 - 21:30 Uhr

Pension Schöller | Große Bühne | **ABO B**

Musical frei nach der Komödie von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs

Dienstag, 11.04., 15:30 - 17:30 Uhr

Pension Schöller | Große Bühne | **in Zusammenarbeit mit dem Seniorenrat Eisleben** (siehe Rückseite)

Musical frei nach der Komödie von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs

Donnerstag, 13.04., 19:30 - 21:30 Uhr

Uwe Steimle | Kabarett | Große Bühne | **ausverkauft**

HEIMATSTUNDE - eine ostalgische Interpretation der Welt nach 1989

Samstag, 15.04., 15:00 - 16:15 Uhr

OSTERN IM THEATER: Der Zauberer von Oz | Große Bühne
Märchenspiel von Wolfgang Welter nach einer Erzählung von Lyman Frank Baum

Sonntag, 16.04., 19:30 - 21:30 Uhr

OSTERN IM THEATER: Trennung für Feiglinge | Foyerbühne
(Une semaine, pas plus) Boulevardkomödie von Clément Michel, Deutsch von Frank-Lorenz Engel

Mittwoch, 19.04., 19:30 - 20:30 Uhr

Shockheaded Peter (Struwelpeter) | Foyerbühne | **Zum letzten Mal!**

Donnerstag, 20.04., 10:00 - 22:00 Uhr



14vorne – Tag der offenen Tür!

Bucherstraße 14 | Premiere
Eröffnung der Theaterkasse in ihren neuen Räumen ... mit vielen Überraschungen

Samstag, 22.04., 19:30 - ca. 23 Uhr

Tannhäuser | Gastspiel | Große Bühne | **ABO A**

große romantische Oper von Richard Wagner in drei Akten
Nordharzer Städtebundtheater Halberstadt-Quedlinburg

Sonntag, 23.04., 14:30 - ca. 16:30 Uhr

In der himmelblauen kleinen Limousine | Gastspiel | Foyerbühne

ABO Sonntagnachmittagskaffee | ausverkauft | Eine amüsante Reise mit den Dresdner Salon-Damen

Dienstag, 25.04., 9:30 - 10:30 Uhr

Schlag auf Schlag | Foyerbühne

Donnerstag, 27.04., 9:30 - 10:30 Uhr

Gespensterjäger auf eisiger Spur | Große Bühne | **Premiere**
von Cornelia Funke, Bühnenbearbeitung von John Y. Hammer | für Zuschauer ab 6

19:30 - 21:30 Uhr

KWITZ | Foyerbühne

Das lustige Quiz mit Wernher von Lichtenstein

Freitag, 28.04., 9:30 - 10:30 Uhr

Gespenssterjäger auf eisiger Spur | Große Bühne
von Cornelia Funke, Bühnenbearbeitung von John Y. Hammer |
für Zuschauer ab 6

Samstag, 29.04., 10:00 | 12:00 | 14:00 Uhr

Jugendweihe 2017 | Große Bühne

Änderungen im Spielplan vorbehalten!

KONTAKT und KARTEN

Besucherservice | Theaterkasse

Tel.: 03475 602070

Fax: 03475 6 678030

Mail: kartenservice@theater-eisleben.de

Home: www.theater-eisleben.de

www.kulturwerk-msh.de

Öffnungszeiten

Tageskasse

Montag und Mittwoch 12 - 17 Uhr

Dienstag und Donnerstag 10 - 17 Uhr

Freitag 10 - 14 Uhr

(und nach telefonischer Vereinbarung)

Abendkasse im Großen Haus

Landwehr 5, 06295 Lutherstadt Eisleben

Tel.: 03475 669936

Die Theaterkasse im Großen Haus ist jeweils **eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn** geöffnet.

Veranstaltungen

in der Lutherstadt Eisleben 2017

10. Januar - 23. November

Dienstag/Donnerstag

Wochenmarkt/Marktplatz

6. April „Begegnungen mit Luther - Von Paul Gerhardt bis Axel C. Springer.“

19:00 Uhr, Vortrag mit Dr. Dr. Benjamin Hasselhorn

Luthers Sterbehause, Veranstaltungsraum, Andreaskirchplatz 7

11. April Stammtisch Mansfelder Berg- und Hüttenleute e. V.

17.00 Uhr, Thema: Das Mansfelder Hüttenwesen im Spiegel der Jahrhunderte

Referent: Herr Henning Rost

Gaststätte zur Hüneburg, Wimmelburg

12. April - 6. Juni, Ausstellung: Am Anfang war der Klang

Die Schöpfungsgeschichte als ein Gesamtwerk mit Zeichnungen, Malerei und textiler Kunst.

Gestaltung: Soo Youn Kim

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe, Petrikirchplatz

14. April, Musik zur Sterbestunde Jesu

15.00 Uhr, St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe, Petrikirchplatz

16. April, Ostertanz mit der Jani-Show

18.00 Uhr, „Zauber der Travestie“

Einlass Gartenlokal Ernst Thälmann, Schulgartenweg

22. April, Blumen-und Pflanzenmarkt

Marktplatz

20. April, Buchlesung

18.30 Uhr, Bernhard Spring lässt seinen Kommissar Till Thamm einen neuen Fall lösen

Stadtbibliothek, Sangerhäuser Str. 14

22. April, Offenes Vereinsschwimmfest des Schwimmvereins

10.00 Uhr, Eisleben-Sangerhausen e. V.,

Schwimmhalle Eisleben, Friedensstraße 13

23. April - 8. Mai, Friedenslauf von Rom nach Wittenberg

„Für Frieden, Demokratie und Toleranz, gegen Fremdenfeindlichkeit“.

Die Sportlerinnen und Sportler starten am 23.04. auf dem Petersplatz in Rom und werden von Thüringen kommend durch den Landkreis in Richtung Halle/Torgau/Wittenberg laufen.

Am 5. Mai treffen die Läufer/Innen aus Erfurt in der Lutherstadt Eisleben ein und starten am 6. Mai Richtung Halle, Torgau und Lutherstadt Wittenberg/Markt

24. April, Buchlesung

18.00 Uhr, Christine Stadel stellt ihr neuestes Buch „Mansfeld -Südharz, Persönlichkeiten, Schicksale, Geschichten“ vor. Lassen Sie sich überraschen!

Stadtbibliothek, Sangerhäuser Str. 14

27. April, Einfach entspannen!

18.30 Uhr, Die Weisheit des Innehaltens und der Heilung wieder erlangen.

Naturkost- und Regionalmarkt

im Katharinenstift GmbH, Sangerhäuser Str. 12

Tel. 03475 663525 o. 0152 54094735

(Anmeldung erforderlich)

28. April, Kabarett im Galerie-Café

19.30 Uhr, Rad ab, oder was? mit den Nörgelsäcken;

Katharinenstift, Sangerhäuser Str. 12

Vorbestellung unter 0173 3888142 oder direkt im Galerie-Café

28. April - 1. Mai, 20. Frühlingswiese mit Handwerkermesse „Reforma“

Wiesengelände, Infos unter: www.eisleber-fruehlingswiese.de

29. April, 10 Jahre Ökumenische Taferklärung/5 Jahre Zentrum Taufe

17.00 Uhr, Festgottesdienst

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe, Petrikirchplatz

30. April, Musikalische Matinee

11.00 Uhr, MonteverdiChor München

Leitung: Konrad von Abel, St. Andreaskirche

30. April, Maikranzrichten mit Fackelumzug und anschließendem Tanz

ab 18.00 Uhr in den Mai

Gerätehaus der Feuerwehr Helfta, Hauptstr. 46

1. Mai, Tag der offenen Tür mit musikalischen Frühschoppen,

ab 10.00 Uhr, **großer Technischau und Kinderbelustigung**

Gerätehaus der Feuerwehr Helfta, Hauptstr. 46

Veranstaltungen des Stadt senioren rates der Lutherstadt Eisleben

4. April, Busfahrt in die Lutherstadt Wittenberg mit Besichtigung der Schloßkirche, Stadtkirche, Panorama, Cranachhöfe

11. April, Seniorenvorstellung im Theater Eisleben

15.30 Uhr „Pension Schöller“

Transport aus den Heimatorten ist organisiert. Bestellungen unter Herr Rib, Tel.: 0170 2309760/Stadtseniorenrat

28. April - 1. Mai, Frühlingswiese - Reforma, der Kreis- und Stadt seniorenrat haben einen Infostand

Veranstaltungen Ortsteil Hedersleben

16. April, Osterfeuer

16.00 Uhr, Amtshof Hedersleben, Lawekestraße

Veranstaltungen Ortsteil Osterhausen, Sittichenbach, Kleinosterhausen

7. April, Musikveranstaltung

14.00 Uhr, Geri der Klostertaler

Gaststätte „Zum fahrenden Musikanten“

Lutherstadt Eisleben/OT Sittichenbach, Tel. 034776 20350

7. April, Ostermarkt

ab 15.00 Uhr, Landschule Osterhausen

Sittichenbacher Chaussee 4a

Förderverein der freien Grundschule „Glückskäfer“ e. V.

15. April Osterfeuer

ab 19.00 Uhr, Festplatz am ehemaligen Freibad

Bornstedter Str. 6a

Heimatverein Rohnetal Osterhausen e. V.

21. April Musikveranstaltung

14.00 Uhr, Rudy Giovannini

Gaststätte „Zum fahrenden Musikanten“

Lutherstadt Eisleben/OT Sittichenbach

Tel. 034776 20350

27. April Musikveranstaltung

14.00 Uhr, Tanja Lasch & Stefan Peters (Fantasy Macher)

Gaststätte „Zum fahrenden Musikanten“

Lutherstadt Eisleben/OT Sittichenbach

Tel. 034776 20350

30. April „Tag der offenen Tür“

14.00 Uhr, Feuerwehrgerätehaus

19.30 Uhr, Fackelumzug

Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Osterhausen e. V.

Veranstaltungen Ortsteil Rothenschirmbach

8. April, Frühlingsfest im und am Landmarkt

ab 10 Uhr

Es ist wieder so weit! Wir eröffnen den Landmarkt - Erlebnisgarten! Spielen Sie ab sofort bei uns Minigolf!

23. April, Sonntagsbuffet im Brauhaus

ab 11.30 Uhr Das alljährliche Fisch- und Meeresfrüchtebuffet erwartet Sie! Reservieren Sie unter: 034776 917593

Veranstaltungen in der Ortschaft Wolferode

8. April Frühjahrspatz

9.00 Uhr, in der Ortschaft

13. April Osterfeuer

18.00 Uhr, Festplatz Kleingartenanlage „Rose“

16. April Ostereiersuche

10.00 Uhr, Freigelände ehem. Gut Hübner

1. Mai, Tafelenthüllung

10.00 Uhr, ehem. Roßkunstschaft, Wimmelburger Str.

Rotary-Club Eisleben-Mansfelder Land

„Fröhlich in den Frühling“ veranstaltet der Rotary-Club Eisleben-Mansfelder Land am **02.04.2017, 17.00 Uhr** (Einlass ab 16.30 Uhr) in der Aula der Berufsbildenden Schule Eisleben, Geiststraße 2 sein diesjähriges Benefizkonzert.

30 Jugendliche der „Happy Harmonikas“ werden unter Anleitung von Mario Dziallas Titel aus einem breit gefächerten Repertoire spielen. Eine Eintrittskarte ist für 10,00 EUR zu erwerben. Die Einnahmen werden unter anderem für die Bekämpfung von Kinderlähmung, aber auch zur Unterstützung von Kindereinrichtungen in unserer Region genutzt.

Bei Interesse können Karten unter der Telefonnummer 0174 9582834 erworben werden.



Das Akkordeonorchester „Happy Harmonikas“

unter der Leitung von Mario Dziallas wurde im Jahr 2000 gegründet und besteht derzeit aus 60 Mitgliedern. Diese sind Kinder und Jugendliche aus dem Raum Eisleben und Hettstedt sowie angrenzenden Orten des Saalekreises und Salzlandkreises. Sie hören und sehen Auszüge aus dem mittlerweile sehr breit gefächerten Repertoire des Ensembles.

1. Teil Klassik unter anderem: In der Halle des Bergkönigs von Edvard Grieg
2. Teil Musical & Filmmusik unter anderem: Das Phantom der Oper, My heart will go on
3. Teil Modern & Oldies unter anderem: The sound of silence, Biscaya

Detlef Minzlaff

Präsident Rotary-Club Eisleben-Mansfelder Land



Frühlingskonzert
„So ist geprägt vielstimmigster holder Frühling“

Sonntag 23. April 2017 16:30 Uhr
 Kirche St. Barbara, Helbra

Sonntag 7. Mai 2017 15:00 Uhr
 Klosterkirche Helfta

mit Werken von
Schumann, Praetorius, Mendelssohn, Dvorak
Silcher, Brahms, Bruch u. a.

RegionalChor
 Lutherstadt Eisleben
 Leitung: Joachim Brust

Kartenvorverkauf:
 Tourist-Information Eisleben Tel. 03475/602124
 Foto Ludena Eisleben Tel. 03475/602768
 Gaststätte „Zum Anker“ Helbra Tel. 034772/21868
 Café 't Like Beudorf, Beudorf Tel. 034772/538620

„Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte ...“

10. Frühlingskonzert in der Klosterkirche Helfta

Der Männerchor Erdeborn e. V. lädt herzlich ein.

Die Zeit vergeht wie im Fluge, und schon ist es wieder so weit. Zusammen mit dem Volkschor Ahlsdorf wird der Männerchor Erdeborn, in diesem Jahr, sein 10. Frühlingskonzert im Kloster St. Marien Helfta geben. Der typische Erdeborner Männerchor-gesang wird bereichert und kontrastiert durch den gemischten Ahlsdorfer Volkschor unter der Leitung von Hartmut Eisermann. Es geht um den Frühling, das Erwachen von Mensch und Natur, beide stehen im Mittelpunkt der Liedvorträge.

Deshalb lautet das Thema der diesjährigen Veranstaltung: „Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte ...“. Den meisten sind diese Worte von Möricke noch aus Schultagen ein Begriff. Wenn endlich im Frühjahr der blaue Himmel wieder zu Vorschein kommt, die Natur erwacht und die Menschen auf-atmen können.



Foto: Männerchor Erdeborn

Viele „neue“ Lieder werden neben „Klassikern“ erklingen. Daher hoffen wir, ein kurzweiliges, abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm, lassen Sie sich überraschen!

Das Konzert wird am 23.04.2017, um 14:30 Uhr in der Klosterkirche Helfta stattfinden.

Dazu möchten wir alle Freunde des mehrstimmigen Chorgesanges recht herzlich einladen.

Vorstand

MC Erdeborn

Kirchliche Nachrichten aus allen Gemeinden

Herzlich willkommen zum Kirchentag auf dem Weg!

Am **26. Mai** starten wir mit dem „**Band der Offenen Kirchen**“ – ab 18.00 bis 23.00 Uhr sind die Kirchen der Stadt und rund um den Süßen See mit vielfältigem Programm geöffnet!

Eintritt: Gute Laune und Spaß an einem geselligen Abend!

Am **27. Mai** sind Sie zu folgendem Programm eingeladen:

Hallo Luther! Treffpunkt Kinder und Familien an der Andreaskirche ab 10.00 Uhr Luther-Stadt-Rallye

11.00 Uhr Luthers Drachenkampf

Luthers Schulfreunde kennen lernen

14.00 Uhr Der geheimnisvolle Schwan

Der Schatz an der Tür

Thematische Angebote

10.00 Uhr St. Annenkirche
 Erzählende Steine – Die Steinbilderbibel kunsthistorisch betrachtet

St. Petri
 „Sola scriptura et musica“ -Johannesevangelium trifft Klavierimprovisation

11.00 Uhr St. Andreas
 „Die Schöpfungsgeschichte“ - Musiktheater

St. Gertrud
 Laudate dominum – Lieder der Gemeinschaft von Taizé hören und singen

St. Annen
 Der Übergang zum Protestantismus

Graf v. Mansfeld
 Talk bei Katharina.Frauen der Reformation im Gespräch

Luther-Archiv
 Begegnung mit Originalen

Rathaus
 Schwerstarbeit in Eisleben (Luthers Predigten)

Alte Bergschule
 Der Mansfelder Bergbau zur Zeit Luthers

Sterbehaus
 Collage des Lebens – Workshop

14.00 Uhr St. Annen
 Martin Luthers Freunde

St. Petri
 Taufe – frisch gewaschen für immer!

Graf v. Mansfeld
 Du triffst mich! Biblische Balladen und Lieder zum Mitsingen

Luther-Archiv
 Begegnung mit Originalen

Rathaus
 Lutherdenkmale im 19. Jahrhundert

Sterbehaus
 Collage des Lebens - Workshop

- St. Andreas
Theater „Religion als Streitobjekt“
St. Gertrud
Keltische Harfe und Songpoesie
- 16.00 Uhr St. Petri
Offenes Singen „Die beste Zeit im Jahr ist mein“
St. Andreas
Luthers Kampf gegen die Juden

Besondere Angebote für alle Sinne

ab 10.00 Uhr Andreaskirchplatz

Chai-Hütte

ab 10.00 Uhr Markt

Bauernmarkt

10.00 -

12.00 Uhr Sterbehäus Innenhof

Kochen wie zu Luthers Zeiten

Der **Eröffnungsgottesdienst** findet in Halle am Himmelfahrtstag um 18.30 auf dem Marktplatz statt.

Zum **Abschlussgottesdienst in Wittenberg** am 28. Mai fahren Busse! Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an!

Alle Informationen auch unter:

<https://r2017.org/index.php?id=176&erid=3>



Das Programmheft ist ab dem 20. April 2017 im Rathaus und in der Tourist-Information der Lutherstadt Eisleben erhältlich!

Evangelische Kirchengemeinde St. Andras-Nicolai-Petri in Lutherstadt Eisleben

Gottesdienste

02.04., Judika

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Kindergottesdienst im Rinckartsaal, Annen mit Abendmahl

09.04., Palmsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Petrikerche

13.04., Gründonnerstag

18.00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl
Petrikerche

14.04., Karfreitag

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl
Petrikerche

16.04., Ostersonntag

05.30 Uhr Osternacht mit Taufe und mit Abendmahl
Petrikerche

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe und Abendmahl in der Andreaskirche

17.04., Ostermontag

09.00 Uhr gemeinsames Osterfrühstück Rinckartsaal von Annen

23.04., Quasimodogeniti

10.00 Uhr Gottesdienst
Petrikerche

29.04., Samstag

17.00 Uhr Festgottesdienst „5 Jahre Zentrum Taufe“
Petrikerche

30.04., Misericordias Domini

11.00 Uhr Musikalische Matinee in der Andreaskirche

Heilig-Geist-Stift: 07.04./28.04., um 10.00 Uhr;

Seniorenheim Oberhütte 28.04., um 15.15 Uhr

Seniorenresidenz Alexa: 28.04., um 16.00 Uhr

Seniorenpflegeheim Antje: 28.04., um 16.45 Uhr

Offene Kirchen

St. Andreaskirche

Montag bis Samstag: 10.00 – 16.00,

Sonntag 11.30 – 16.00 Uhr

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe

Montag bis Samstag: 10.00 – 16.00 Uhr,

Sonntag 11.30 – 16.00 Uhr

Kirchenmusik

- OGELMUSIK ZUR MITTAGSZEIT dienstags, 12.00-12.20 Uhr

Im April in der Petrikerche, ab Mai in der Andreaskirche

- Chorprobe der Kantorei, mittwochs 19.30 Uhr im Petriergemeindehaus
- 2. April, um 17.00 Uhr in der Andreaskirche
Passionsmusik – Die Choräle aus der Markuspassion und Orgelwerke von J. S. Bach
Kantorei Eisleben, KMD Thomas Ennenbach
- 14. April, um 15.00 Uhr in der St. Petri-Pauli-Kirche
Musik zur Sterbestunde Jesu – „Duo in RE“ spielt Barockmusik für Viola da gamba, Theorbe und Barockgitarre
- 30. April um 11.00 Uhr in der Andreaskirche
Musikalische Matinee, MonteverdiChor München, Leitung Konrad von Abel

Kinder und Jugend:

Kinder-Kirchen-Nachmittag: 07.04., 16.00 - 17.30 Uhr

Konfirmanden: 12 – 14 Jahre dienstags von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Junge Gemeinde in der Schulzeit jeden Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr

all diese Veranstaltungen im Andreaskirchengemeindehaus, Eingang KiTa, Andreaskirchplatz 12

Diakonie

- * Rat und Hilfe bei persönlichen Problemen
donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr, Andreaskirchplatz 11, Tel. 03475 602144
- * Eislebener Tafel (Verein für Soziokultur und Beschäftigung) - Rammtorstraße 37
Telefon 03475 747238
- * Altengerechtes Wohnen und Altenpflegeheim „Heilig-Geist-Stift“
Hallesche Straße 38, Tel. 03475 9290
- * Diakonieladen in Sangerhausen, Riestedter Straße, Tel. 03464/260705
- * Diakonieladen in Hettstedt, Wilhelmstraße 26, 03476 5595170
- * Schuldner- und Insolvenzberatung, Breiter Weg 12, Lutherstadt Eisleben 03475 654900

Veranstaltungen und Vorträge:

- * Männerkreis am 04.04., um 19.30 Uhr, in der Alten Lutherschule, Andreaskirchplatz 11

Veranstaltungen St. Andreas-Nicolai-Petri

- * **Frauenbildungskreis:** Dienstag, 11.04.: A. Rost liest aus *NAVID KERMANI UNGLÄUBIGES STAUNEN Über das Christentum - CARAVAGGIO Dornenkrönung Christi.* 15.00 Uhr in der Alten Lutherschule

In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Magdeburg

- * **Frauenrunde:** jeden 2. Freitag im Monat, zu erfragen im Gemeindebüro (Tel. 602229)
- * **Frauenfrühstück,** 19.04. um 09.00 Uhr im Petrigemeindehaus,

Evangelische Kirchengemeinde Volkstedt

Karfreitag, 14.04., 09.00 Uhr Gottesdienst

Ostermontag 17.04., 10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag 30.04., 09.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag 04.04., 14.00 Uhr Frauenstunde

Donnerstag, 27.04., 19.00 Uhr Ökumenischer Frauenkreis

Evangelische Kirchengemeinde St. Annen, Lutherstadt Eisleben

02.04.2017, Judika

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Kindergottesdienst im Rinckartsaal, St. Annen mit Abendmahl

09.04.2017, Palmarum

10.30 Uhr Gottesdienst im Rinckartsaal St. Annen

13.04.2017, Gründonnerstag

18.00 Uhr im Rinckartsaal St. Annen mit Tischabendmahl

14.04.2017, Karfreitag

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Petrikirche mit Abendmahl

16.04.2017, Ostersonntag

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der St. Annenkirche

17.04.2017, Ostermontag

09.00 Uhr gemeinsames Osterfrühstück im Rinckartsaal, St. Annen

23.04.2017, Quasimodogeniti

10.30 Uhr Gottesdienst in der Annenkirche

29.04.2017, Samstag

gemeinsamer Festgottesdienst „5 Jahre Zentrum Taufe“ in der Petrikirche

30.04.2017, Misericordias Domini

17.00 Uhr musikalisches Matinee in der Andreaskirche

Gemeindeveranstaltungen:

Frauenkreis: Mittwoch, 05.04.2017, um 14.00 Uhr im Rinckartsaal

Hauskreis: Dienstag, 18.04.2017, um 19.00 Uhr Hauskreis im Rinckartsaal

Bibelkreis: Mittwoch, 19.04.2017, um 15.00 Uhr bei Frau Humbert im Heilig-Geist-Stift

Männerkreis: Dienstag, 04.04.2017, um 19.30 Uhr in der Alte Lutherschule, Andreaskirchplatz 11

Landeskirchliche Gemeinschaft Eisleben

Gottesdienste:

02.04./09.04./Ostermontag, 17.04./23.04./30.04.2017 um 15.30 Uhr im Petrigemeindesaal,

Bibelgespräch:

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr Petrigemeindehaus,

Gebetsstunde:

Jeden Montag, 17.30 Uhr, Leitung I. Schmidt

Hauskreis für junge Leute:

Jeden Montag, 20.30 Uhr bei I. + G. Kleier, Tel. 03475 614510

Evangelisches Pfarramt Osterhausen

Gottesdienst Osterhausen:

- Ostersonntag, 16. April, 14.00 Uhr
- Ostermontag, 17. April, 18.00 Katholische Kirche Sittichenbach: Ökumenischer Gottesdienst mit dem Flötenkreis, dem Frauenchor und dem Männerchor Osterhausen
- Sonntag, 7. Mai, 14.00 Uhr

Bastelkreis Osterhausen:

jeden Donnerstag ab 14.30 Uhr

Senioren-Kreis Osterhausen:

- Donnerstag, 6. April: Kirchspiel-Seniorenausflug nach Eisleben: Anmeldung bis 24. März im Pfarramt Osterhausen

Gottesdienst Rothenschirmbach:

- Sonntag, 26. März, 10.30 Uhr
- Karfreitag, 14. April, 10.00 Uhr

Frauenkreis Rothenschirmbach:

- Donnerstag, 6. April: Kirchspiel-Seniorenausflug nach Eisleben: Anmeldung bis 24. März im Pfarramt Osterhausen

Frauenchor:

vierzehntägig Mittwoch, 19.30 Uhr in Osterhausen

Christenlehre Osterhausen:

Dienstag: 13.00 – 14.30 Uhr 1. – 3. Klasse

14.30 – 14.45 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken

14.45 – 16.15 Uhr 4. – 6. Klasse

Teeniekreis: siehe Kinderfreizeit

Flötenunterricht: jeden Montag ab 14.00 Uhr

Christenlehre Rothenschirmbach:

Montag: 15.45 – 17.00 Kinderkreis 1. – 5. Klasse

Konfi-Treff: montags, 17.00 – 18.00 Autobahnkirche Rothenschirmbach

Teeni-Kreis: siehe Kinderfreizeit

Kinderfreizeit für die 3. – 7. Klasse in Naumburg

von Freitag, dem 21. April bis Sonntag, den 23. April

Anmeldungen sind noch bis 5. April möglich.

Evangelisches Pfarramt Polleben

Gottesdienste für das Kirchspiel Polleben-Heiligenthal

Sonntag, 02.04.17

09:30 Uhr Gottesdienst in **Burgsdorf**

Sonntag, 09.04.17

09:30 Uhr Diamantene Konfirmation in **Polleben**

Karfreitag, 14.03.17

14:00 Uhr Gottesdienst in **Burgsdorf**

Karsamstag, 15.04.17

22:00 Uhr Osternacht in **Gerbstedt**

Ostersonntag, 16.04.17

08:00 Uhr Osterspaziergang **Adendorf-Freist-Elben-Bösenburg-Rottelsdorf**

Sonntag, 23.04.17

09:30 Uhr Gottesdienst in **Polleben**

Konfirmanden: Fr., 21.04.17 von 16:00 – 18:00 Uhr im Pfarrhaus **Gerbstedt** anschl. FridayNight

Pfarramt Polleben, Rampe 4, 06295 Polleben Tel. 03475 610110
Büro geöffnet: montags und dienstags von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
und donnerstags von 10:00 Uhr – 12:00 Uhr
Sprechstunde des Pfarrers: nach Vereinbarung

Kath. Pfarrei St. Gertrud Eisleben

Eisleben

Pfarrkirche St. Gertrud Eisleben:

sonntags: 10:00 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche
dienstags 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung; anschl. Hl. Messe
Mittwoch, 29.03., 05.04. 18:00 Uhr Spätschicht in der Fastenzeit
Donnerstag, 30.03., 06.04. 17:00 Uhr Kreuzwegandacht
Samstag, 08.04. 15:00 – 16:00 Uhr Beichtgelegenheit: Pfarrer Werner
Palmsonntag, 09.04. 10:00 Uhr Palmsonntagsliturgie mit Palmweihe und Prozession
Gründonnerstag, 13.04. 19:00 Uhr Messe vom letzten Abendmahl, anschl. Begegnung im Gemeindehaus

21:15 Uhr Anbetungsstunde – Ölbergstunde
 Karfreitag, 14.04. 15:00 Uhr Karfreitagsliturgie
 Karsamstag, 15.04. 16:00 – 17:00 Uhr Beichtgelegenheit:
 Pfarrer Schwenke

**21:00 Uhr Feier der Hochheiligen Osternacht,
 anschl. frohes Beisammensein**

Mittwoch, 19.04. 14:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Seniorennachmittag
 Donnerstag, 27.04. 10:00 Uhr Kindergarten-Gottesdienst

Gemeindehaus Eisleben:

Katechese: dienstags 15:30 Uhr
 Scholaprobe: donnerstags 18:45 Uhr
 Jugend: freitags 19:30 Uhr
 Messdienerstunde: samstags 10:30 Uhr
 Kolping: Donnerstag, 06.04. 19:30 Uhr
 Pfarrgemeinderat: Mittwoch, 29.03. 19:00 Uhr
 Radegundisgruppe: Mittwoch, 26.04. 15:00 Uhr

Klosterkirche St. Marien Helfta:

sonntags 08:30 Uhr Hl. Messe
 jeden 1. Freitag im Monat 19:15 Uhr Herz-Jesu-Messe mit Euchar. Anbetung
 Mittwoch, 29.03., 26.04. 09:00 Uhr Hl. Messe der Pfarrei
 Gründonnerstag, 13.04. 19:00 Uhr Messe vom letzten Abendmahl, anschl. Anbetung
 Karfreitag, 14.04. 15:00 Uhr Karfreitagsliturgie
 Ostersonntag, 16.04. 04:00 Uhr Feier der Hochheiligen Osternacht
 10:00 Uhr Hochamt
 Ostermontag, 17.04. 08:30 Uhr Hl. Messe

Hedersleben:

Samstag, 01.04. 16:00 Uhr Hl. Messe/Wortgottesfeier

Volkstedt:

Samstag, 22.04. 16:00 Uhr Hl. Messe/Wortgottesfeier

Hergisdorf:

donnerstags 08:30 Uhr Hl. Messe/Wortgottesfeier
 sonntags 08:30 Uhr Hl. Messe/Wortgottesfeier
 Donnerstag, 06.04. 08:00 Uhr Eucharistische Anbetung u. Hl. Messe
 08:30 Uhr Wortgottesfeier, anschl. Krankenkommunion
 Karfreitag, 14.04. 15:00 Uhr Karfreitagsliturgie
 Ostersonntag, 16.04. 08:30 Uhr Wortgottesfeier
 Ostermontag, 17.04. 08:30 Uhr Hl. Messe

Sittichenbach:

Frauenkreis: 15:00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat
 Arbeitskreis Kirche „St. Maria“: 19:00 Uhr jeden 2. Montag im Monat
 Sonntag, 02.04., 16.04. 08:30 Uhr Hl. Messe
 Karfreitag, 14.04. 15:00 Uhr Karfreitagsliturgie

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Montag, 03.04. 15:00 Uhr Exerzitien im Alltag im Caritas-Pflegezentrum St. Mechthild
 Freitag, 07.04. 10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift
 Samstag, 08.04. 09:00 – 12:00 Uhr Kirchen- und Gemeindehausputz in Eisleben
 Freitag, 21.04. 10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

Besondere Mess- und Türkollekten:

Samstag/Sonntag, 01.04./02.04. Türkollekten für die Ortsgemeinden
 Samstag/Sonntag, 08.04./09.04. Messkollekte für das Heilige Land
 Gründonnerstag, 13.04. Messkollekte Partnerschaftsaktion Ost

**Aktuelle Änderungen bzw. Ergänzungen vorbehalten!
 Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:
 -> unter: www.sanktgertrud.net
 -> im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen**

KLOSTERHELFTAGESPRÄCHE 2017

28. März 2017: Warum beichten?
 25. April 2017: Erbsünde und Taufe
 30. Mai 2017: Das Engagement des/der Christen
 27. Juni 2017: Barmherzigkeit

Eingang: Klostereingang (alte Pforte)

Moderation: Sr. Katharina OCist

Eingeladen sind alle – unabhängig von Alter und Einstellung!

Öffentliche Vorträge Jehovas Zeugen

- Versammlung Eisleben - April 2017

Königreichssaal

Gedächtnis – oder Abendmahl

am Dienstag, 11.04.2017

um 19:30 Uhr

**Biblische Vorträge für die Öffentlichkeit jeweils am Sonntag
 um 10:00 Uhr**

Datum:

Vortragsthema:

So., 02.04.

„Gibt es wirklich einen Teufel?“

So., 09.04.

„Warum lässt ein liebevoller Gott Böses zu?“

Dienstag, 11.04.

19:30 Uhr

Gedächtnis – oder Abendmahl:

Einlass: 18:30 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr „Sei dankbar für das, was Christus für Dich getan hat“

So., 16.04.

„Wie können wir in einer Welt voller Wut den Frieden fördern?“

So., 23.04.

„Warum sollten wir bei unserem Schöpfer Zuflucht suchen?“

So., 30.04.

„Ist mit dem Tod wirklich alles vorbei?“

Vereine und Verbände

Marineverein Eisleben mit erster Frau an der Spitze

Wie in den meisten Marinekameradschaften/Marinevereinen wurde im Februar die Jahreshauptversammlung durch geführt. Da der langjährige Vorsitzende Andrä Meyer nach 16 Jahren an der Spitze nicht mehr kandidierte, musste auch eine neue Leitung gewählt werden. Im Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden wurde in großen Zügen das Jahr 2016 noch einmal analysiert. Besonders unser Jahreshöhepunkt die jährlichen Reisen nach Warnemünde Hohe Düne wurden noch einmal vergegenwärtigt. Der Besuch auf dem größten noch seegehenden Segelschiff die „Sedow“ hat Wirkung hinterlassen. Das wichtigste Ereignis war aber unsere 120-Jahr-Feier.



Die Oberbürgermeisterin Frau Fischer und 3 Stadträte nahmen an unseren Feierlichkeiten teil und demonstrierten unsere Zugehörigkeit zum kulturellen Leben der Lutherstadt.

Die Vorstandswahl gestaltete sich zu einem Novum. Erstmals kandidierte eine Frau als Vorsitzende und wurde einstimmig gewählt. Hella Stock gehört erst ein Jahr zum Verein, hat aber schon das Vertrauen erhalten.

Sie ist 6 Jahre bei der Hochseefischerei auf Fang/Verarbeitungsschiffen zur See gefahren und weiß, was Seefahrt und Kame-radschaft bedeuten. Ihr zur Seite als Leitung wurden ebenfalls 3 Kam. einstimmig gewählt.

Wir wünschen der neuen Leitung viel Erfolg bei der Umsetzung unseres Arbeitsprogramms.

Andrä Meyer

Lutherstadt Eisleben



20. Mai 2017

Aussicht genießen – Heimatgeschichte erleben – Verborgene Schätze entdecken

Heimatvereine, Kirchengemeinden und Institutionen laden ein zum 7. Tag der Türme

Das Thema für den Tag der Türme 2017 lautet :

„Klöster – Kirchen – Burgen: Orte der Reformation“

Den Auftakt für die vielfältigen Aktionen am 20. Mai 2017 bilden die Vorträge im Rahmen der Vereinsabende des Mansfelder Geschichts- und Heimatvereins e. V. jeweils 17:30 Uhr im Eisleber Hotel Graf von Mansfeld zu folgenden Themen:

Mittwoch, 5. April 2017

„Das Benediktinerkloster Wimmelburg und die Beziehungen zur Stadt Eisleben“.

Referent: Karl-Heinz Ludscheidt, Kultur- und Heimatverein Wimmelburg.



Mittwoch, 10. Mai 2017

„Gerbstedt - eine heimatgeschichtliche Exkursion“

Referent: Christian Heidler, Stadt Gerbstedt, Stadtentwicklung

Der Mansfelder Geschichts- und Heimatverein e. V. lädt alle Interessierten zu diesen Vorträgen herzlich ein.

Am 20. Mai 2017 öffnen folgende Institutionen, Kirchen und Klöster zu den angegebenen Zeiten:

Am Vormittag 9:00 - 12:00 Uhr
*Benediktiner-Kloster Wimmelburg

*Augustiner-Eremiten-Kloster Eisleben

Turmbesteigungen

*in Lutherstadt Eisleben

Kirche St. Andreas

Kirche St. Gertrud

Kirche St. Pertri-Pauli

Hinweis: Die Kirche St. Nicolai wegen Baumaßnahmen gesperrt!

*Ortsteil Unterrißdorf

Kirche St. Liudger u. Maternus

Aussichtspunkte mit eigenem Programm

9:00 - 12:00 Uhr

*Volks- und Raiffeisenbank Eisleben eG Hauptstelle Eisleben, Eingang Freistraße Ausstellung: „Zehn Jahre Turmaufstieg auf den Petriturm“

*Knappschaftsgebäude Eisleben

Eingang Rammtorstraße 33/34



Blick vom Knappschaftsgebäude auf die von Graf Albrecht von Mansfeld-Vorderort gegründete „Neue Stadt“ / Neustadt

Verkauf: Heimatgeschichtliche Literatur

Am Nachmittag 13:00 – 15:00 Uhr

*Ortsteil Polleben Heimatstube

Kirche St. Stephanus

Alter Stephanusturm

*Heilighenthal

Kirche St. Andeae

Am Nachmittag 13:00 – 16:00 Uhr

*Stadt Gerbstedt Evangelische Stadtkirche St. Johannis
Benediktinerinnenkloster (unterirdische Klostergänge) Heimatmuseum

Burgenwanderweg mit Herrn Beinert (nur nach Voranmeldung)

Abschlussveranstaltung:

16:00 – 17:00 Uhr Gerbstedt, Rathaus

Exkursion des Mansfelder Geschichts- und Heimatvereins e. V.

20. Mai 2017

Abfahrt 13:00 Uhr Busbahnhof Klosterplatz Lutherstadt Eisleben

Stationen: Polleben

Heilighenthal

Gerbstedt incl. Abschlussveranstalt.

Rückfahrt 17:00 Uhr Rathaus Gerbstedt

Hinweis: Die Exkursion ist kostenpflichtig.

Teilnahme nur bei Vorlage der Anmeldebestätigung möglich.

Diese kann zu den Vereinsabenden des Veranstalters im April bzw. Mai erworben werden.

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Selber online buchen oder einfach Anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Frühjahrssemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e. V.

in der Region Eisleben, Geiststraße 2, Eingang Untere Parkstraße

Tel.: 03475 602695 06295 Lutherstadt Eisleben

in der Region Hettstedt, Lernbehindertenschule Lindenweg 1 - 2

Tel.: 03476 812310, 06333 Hettstedt

Unser komplettes Angebot finden Sie unter www.vhs-sgh.de oder im Programmheft.

Änderungen vorbehalten!

Kursnummer	Kurstitel	Wann	Wo
Foto			
22401	Fotoclub mit Kamera & Computer	jeden 3. Donnerstag - 17:30 Uhr	Eisleben
22402	Fotoclub mit Kamera & Computer	jeden 1. Donnerstag - 17:30 Uhr	Hettstedt
22412	HDR Fotografie	ab 07.04.2017 - 18:30 Uhr	Eisleben
22423	Studiofotografie –Einführung	ab 15.04.2017 - 14:00 Uhr	Eisleben
22440	Fotoreise Elbsandsteingebirge	29.04. - 01.05.17 eigene Anreise	Bad Schandau
Sprachen:			
42030	Französisch für den Urlaub A1/1	ab 27.04.2017 - 19:00 Uhr	Hettstedt
Gesundheit			
32034	Abnehmen mit Hypnose	ab 19.04.2017 - 18:00 Uhr	Eisleben
32035	Abnehmen mit Hypnose	ab 20.04.2017 - 17:30 Uhr	Hettstedt
Computer			
50108	Computer Einsteiger	ab 27.04.2017 - 09:00 Uhr	Eisleben
51111	Tablet Einsteiger	ab 29.03.2017 - 13:00 Uhr	Eisleben
52512	Textverarbeitung mit Word	ab 27.04.2017 - 18:30 Uhr	Eisleben
52513	Textverarbeitung mit Word	ab 24.04.2017 - 18:00 Uhr	Hettstedt
52514	Textverarbeitung mit Word	ab 19.04.2017 - 18:00 Uhr	Helbra
52532	Präsentation mit PowerPoint	ab 19.04.2017 - 18:00 Uhr	Eisleben
52652	Videoschnitt mit Magix	ab 03.04.2017 - 13:00 Uhr	Eisleben
52669	Internetseiten selbst erstellen	ab 28.03.2017 - 18:00 Uhr	Eisleben
53011	CorelDraw Graphics Suite X8	ab 01.04.2017 - 09:00 Uhr	Eisleben
53303	Fotobearbeitung- einfach	ab 03.04.2017 - 13:00 Uhr	Eisleben
53565	Internet und E-Mail Grundkurs	ab 20.04.2017 - 17:00 Uhr	Hettstedt
54002	Grundlagen Buchführung	ab 28.03.2017 - 17:30 Uhr	Eisleben
Spezial			
31920	Orientalischer Tanz	auf Nachfrage - 17:30 Uhr	Eisleben
52433	Computerclub Mittwoch	auf Nachfrage - 17:30 Uhr	Eisleben

Dringend Deutschlehrer mit und ohne Zulassung vom BAMF gesucht.

Falls Sie noch ein Geschenk suchen, Gutscheine sind in allen Filialen erhältlich.

Treffen des Landfrauenvereins „Mansfelder Land“

Mit einem medizinischen Thema starteten die Landfrauen in der HELIOS Klinik Lutherstadt Eisleben ihre Veranstaltungen 2017

Kaum eine Hand blieb unten, als Frau Drechsler, Vorsitzende des Landfrauenvereins, fragte, wer schon einmal Schulterbeschwerden hatte.

Was kann ich dagegen tun? Auf diese Frage antwortete Dr. med. Andreas Birke, Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie der Klinik, in seinem Vortrag.

Schultergelenkerkrankungen treten häufig spontan auf und sind oft mit starken Schmerzen und Bewegungseinschränkungen verbunden. Im Gegensatz zu Abnutzungen von Knochen und Knorpel bei Arthrosen von Knie und Hüfte, gehen Schulterschmerzen häufig auf Erkrankungen von Weichteilen des Schultergelenks



zurück, vor allem von Sehnen, Gelenkkapsel und Schleimbeutel. Als Ursache kommen meist funktionelle Störungen, Abnutzung, Verletzungen und Entzündungen in Frage. Chefarzt Birke erklärte anschaulich die unterschiedlichen Schultererkrankungen und die modernen Behandlungsmethoden. Konsequente Schmerztherapie, Ursachenbehandlung und gezielte Physiotherapie gehören dazu. Das Sprichwort „Wer rastet, der rostet“ hat gerade bei Schulterbeschwerden seine Gültigkeit. Deshalb gab es zum Schluss auch einige Gymnastikempfehlungen.

Nach dem Vortrag konnte sich alle bei Kaffee und Kuchen stärken, Erfahrungen austauschen und die Vorhaben 2017 besprechen.

Die HELIOS Klinik Lutherstadt Eisleben, Akademisches Lehrkrankenhaus der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, ist ein Haus der Akut- und Basisversorgung mit den Fachbereichen Innere Medizin mit Herzkatheterlabor und Stroke Unit, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie, Geriatrie mit Palliativeinheit und geriatrischer Tagesklinik, Gynäkologie, Urologie, Anästhesie/Intensivmedizin, der Physiotherapie sowie einer an der Klinik angesiedelten radiologischen Praxis.

Neue Selbsthilfegruppe „Herzschlag“ in Lutherstadt Eisleben gegründet

In Luth. Eisleben hat sich eine neue **Selbsthilfegruppe** mit Betroffenen von **Herzerkrankungen** gegründet.

Diese Gruppe trifft sich einmal im Monat im Mehrgenerationenhaus. Hier können sich Gleichbetroffene austauschen und die Kraft der Gemeinschaft nutzen, um wieder Mut und Lebensfreude zu erhalten.

Sind Sie Betroffenen und an einem Erfahrungsaustausch interessiert oder möchten über die Selbsthilfegruppe mehr erfahren, dann wenden Sie sich an die Selbsthilfekontaktstelle Mansfeld-Südharz, Frau Iris Marszalek unter Tel. 03496 469983 oder per E-Mail imarszalek@paritaet-lsa.de.

Der 21. Sachsen-Anhalt-Tag 2017, 16. bis 18. Juni 2017, (SAT2017) wirft bereits seine Schatten

Scheck für den Sachsen-Anhalt-Tag 2017

Geschäftsführer des Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH, Mark Lange, übergab in der Lutherstadt Eisleben einen Unterstützerscheck zweckgebunden für Marketing anlässlich des 21. Sachsen-Anhalt-Tag in Höhe von 30.000 Euro.



Zur Unterstützung für die Organisatoren des 21. Sachsen-Anhalt-Tages, der vom 16. bis 18. Juni 2017 in der Lutherstadt Eisleben stattfinden wird, übergab der Geschäftsführer einen Scheck über 30.000 Euro an die Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben, Jutta Fischer, und dem Chef-Organisator des 21. Landesfestes, Siegmund Michalski. Das Geld ist vorrangig dafür gedacht, Marketing und hier speziell die Bewerbung des Landesfestes zu unterstützen.

Zahlreiche Großflächenplakate, A1-Plakate, Flyer, Programmhefte, Veranstaltungsaufsteller, Straßenüberspannungen und DER „DER HALLCUBE LED-WERBETURM“ in der Händel-Stadt Halle werden auf das 21. Landesfest hinweisen. Bei der Umsetzung der Werbeinhalte wird die SMG finanziell aber auch personell die Organisatoren unterstützen.

„Seit 2016 wissen wir, was für eine große Herausforderung ein solches Landesfest für den Veranstalter darstellt. Bereits 2016 haben wir die Stadt Sangerhausen unterstützt. Schon damals hatten wir festgelegt, dass auch die Lutherstadt Eisleben diese Unterstützung erhalten wird. Ich freue mich auf das Landesfest in diesem Jahr und drücke den Veranstaltern schon jetzt die Daumen“, so Herr Lange bei der Scheckübergabe. Im Reformationsjahr – 500 Jahre Reformation – wird die Lutherstadt Eisleben und der Landkreis Mansfeld-Südharz eine einmalige Chance bekommen, um sich nachhaltig vorzustellen und zu präsentieren. Schon das Motto des 21. Sachsen-Anhalt-Tages „Die Welt zu Gast in Luthers Heimatstadt“ ist ein Hinweis, dass dieses Landesfest und die Feierlichkeiten zum Reformationsjubiläum untrennbar miteinander verschmelzen werden. Es werden zusätzliche Impulse entstehen, welche die Reformationsstadt Lutherstadt Eisleben und den Landkreis Mansfeld-Südharz weit über die Landesgrenzen hinaus und sogar im Ausland reflektieren werden. „Es ist eine besondere Ehre und zugleich eine Wertschätzung für die Lutherstadt Eisleben, wenn wir heute diesen Scheck erhalten. Dieses Geld ist ein wichtiger Baustein bei der Finanzierung des Landesfestes.“ Mit diesen Worten bedankte sich die Oberbürgermeisterin bei dem Geschäftsführer.

Auch das ist der Sachsen-Anhalt-Tag 2017

Anlässlich des Landesfestes wird der in Gerbstedt lebende Schlagerstar, Phil Stewman, seine Single „Der Song für die Lutherstadt Eisleben“ vorstellen.

Das Cover ist bereits gedruckt und Herr Stewman hat eine elustere Schaar von Unterstützern um sich scharen können, die ihm bei diesem Projekt unterstützen.

Öffentlich wird das Lied am 30.03.2017 zum Pressegespräch vorgestellt.

Lassen Sie sich überraschen!



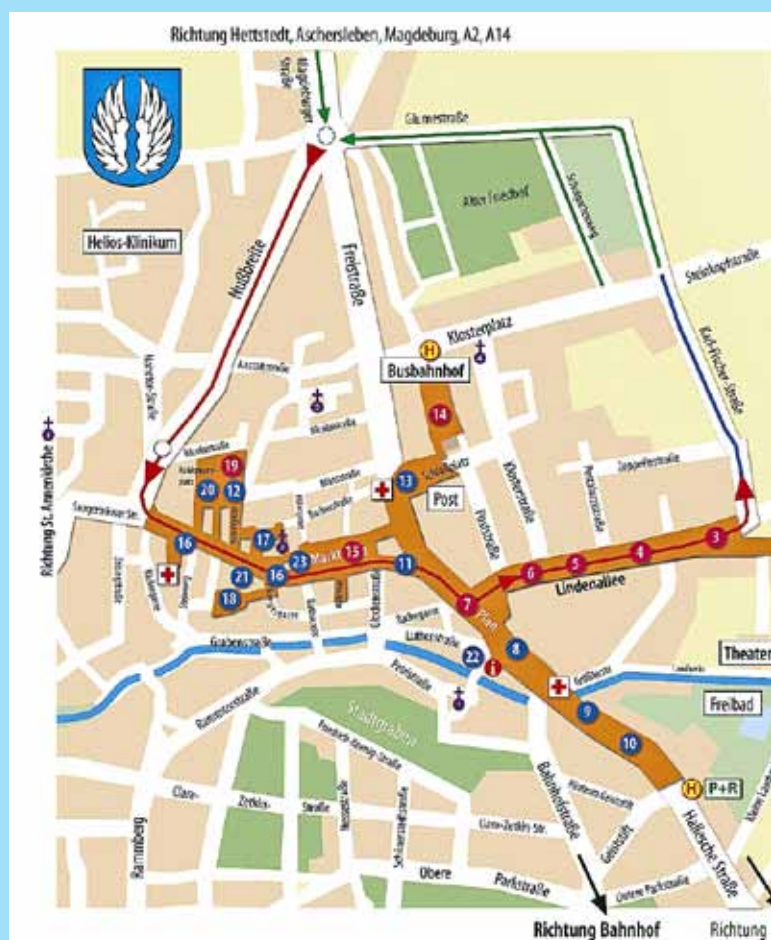
Gemeinsamer Aufruf der Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben und des Landkreises Mansfelder Land verstehen zu feiern. Sie lassen kein Jubiläum aus, um Traditionen und Feste nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Das kann nicht oft genug gesagt werden, die Bewohner der Lutherstadt Eisleben und des Landkreises Mansfelder Land verstehen zu feiern. Sie lassen kein Jubiläum aus, um Traditionen und Feste nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.



Eines der größten gesellschaftlichen Ereignisse war zweifelsfrei die Vielzahl an Festen und Feiern zum 800-jährigen Bergbaujubiläum im Jahre 2000. Bürgermeister Peter Pfützner brauchte Überlegungszeit, um sich durchzuringen,

Das Veranstaltungsgelände



Bekanntmachung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Lutherstadt Eisleben!

Durch den 21. Sachsen-Anhalt-Tag 2017 in unserer Stadt wird es im Zeitraum vom 15.06.2017 bis zum 19.06.2017 zu größeren Einschränkungen kommen. Der gesamte Veranstaltungsbereich ist im genannten Zeitraum für den Verkehr gesperrt. Betroffen sind auch Straßen zum Festumzug. Es wird Einschränkungen und Veränderungen in der Verkehrsführung und der Parkmöglichkeiten im Innen-

dt Eisleben, Jutta Fischer, mit der Stadtführerin und ehemaligen Organisatorin

Das Großereignis 800 Jahre Bergbau in der Lutherstadt und im Landkreis zu begehen. Nachdem jedoch der Landkreis und die Stadträte sich einigten, das Jubiläum angemessen zu feiern, die Stadt Sangerhausen und die Stadt Hettstedt mit in die Feierlichkeiten einzubeziehen, waren relativ schnell die Gegenstimmen verstummt, die wegen zu hoher Kosten an der Realität der Durchführung Zweifel eingeht hatten. Die Bürgermeister der Städte und Landrat Hans Peter Sommer hatten zugestimmt, dass die Auftaktveranstaltung in der Lutherstadt Eisleben stattfinden sollte und der Bundespräsident Johannes Rau zu gewinnen sei, die Jubiläumsveranstaltung in der Lutherstadt mit einer Festrede zu eröffnen. Die vergangene Einladung an Johannes Rau wurde positiv angenommen. Der Besuch des Bundespräsidenten in der Lutherstadt Eisleben und seine vor über 400 Gästen in der St. Andreas Kirche gehaltene Festrede war ein einzigartiges Bekenntnis der Lebensleistung der Berg- und Hüttenleute im Mansfelder Land, deren Traditionen lebendig zu pflegen und zu erhalten seien, so sein Appell.

Und stehen wir erneut vor der Herausforderung, mit dem 21. Sachsen-Anhalt-Tag, dass wir durch das gemeinsame Vorbereiten und Handeln, mit zahlreichen Vertretern aus den Regionen des Landes Sachsen-Anhalt würdige Gastgeber sind. Wir werden die zahlreichen deutschen und ausländischen Besucher würdig willkommen heißen, um ihnen mit regionaler Kultur und Kunst sowie kulinarischen Köstlichkeiten unvergessliche Tage und Stunden zu bereiten.

Für die vielen fleißigen und ideenreichen Mitarbeiter in den Organisationsbereichen gibt es nur eine Zielstellung: Jeder Besucher möge sich im Mansfelder Land,

hier wo Dr. Martin Luther geboren wurde, wo praktisch seine „Wiege“ stand und der deutsche Kupferschieferbergbau seinen Anfang nahm, geborgen fühlen. Nur hier kann man verstehen, dass der Bergmannsgruß „Glück auf“ mehr ist als nur ein Gruß. Nein, jener stand und steht für eine Berufsgruppe, die hunderte Meter untertage das kostbare und wertvolle „Gold“ dem Berg abzutrotzen verstand, um es an der Erdoberfläche durch Verhüttung und weitere Bearbeitung auch für die heutige Zeit nutzbar zu machen.

Mit dem Zuschlag, den 21. Sachsen-Anhalt-Tag 2017 ausrichten zu dürfen, stehen wir vor einer großen Herausforderung, die neue Ideen, Kraft, ehrenamtliches Engagement sowie finanzielle und materielle Begleitung erfordert.

Wir rufen die Bevölkerung der Lutherstadt Eisleben und des Mansfelder Landes deshalb auf, seien wir würdige Gastgeber eines großen gesellschaftlichen Ereignisses in unserer Zeit. Nicht meckern und diskutieren ist die Stunde. Dabei sein ist alles, mitmachen, gestalten und liebenswürdige Gastgeber sein. Die Eisleber können das, denn keiner kann das „Glück auf“, den historischen Bergmannsgruß, so schön innig daher sagen und das gleichnamige Lied singen wie die Mansfelder. Bewähren wir uns als würdige Gastgeber, das sind wir unserer Vergangenheit schuldig. Na dann, ein herzliches „Glück auf“ oder ein „Von daher bin ich“ und gutes Gelingen.

Gudrun Riedel und Jutta Fischer c.h.

Wir suchen noch!

Noch immer können sich freiwillige Helfer für das Eventwochenende vom 16. - 18. Juni 2017 melden.



„Wir setzen stark auf Freiwillige, die uns bei der Absicherung des SAT2017 tatkräftig unterstützen“, wirbt Ingo Zeidler, der im Organisationsbüro unter anderem für die Registrierung und Einteilung der Helfer verantwortlich ist.

Zahlreiche Helfer haben sich bereits gemeldet, aber es fehlen noch Helfer, die z. B. im Bereich Absperrung bzw. Information eingesetzt werden können.

Innerhalb des Veranstaltungsgeländes müssen während der Öffnungszeiten zahlreiche Bereiche abgesperrt bzw. kontrolliert werden.

Auch werden Personen gesucht, die den Gästen Informationen bzw. Hinweise weitergeben können. Viele Gäste sind zum ersten Mal in der Lutherstadt Eisleben und es kann vorkommen, dass diese die Orientierung verlieren oder einfach eine Person benötigen, die sie ansprechen und um Hilfe bitten können.

Oder Sie möchten einfach den Veranstalter unterstützen, die Möglichkeiten sind vielfältig.

Wer Interesse hat, der kann sich an das Organisationsbüro wenden.

Sie erreichen das Büro unter: 03475 655180 Mo. - Fr. in der Zeit von 09:00 - 16:00 Uhr.

Sie können aber auch eine E-Mail senden an: SAT2017@luthersatdt-eisleben.de

An dieser Stelle bedankt sich das Organisationsbüro bei all denen, die sich bereits gemeldet haben.



Stadtgebiet und im Umfeld geben. Für die betroffenen Anwohner und Gewerbetreibenden werden nach Möglichkeit Alternativen geschaffen und Ausweichmöglichkeiten zum Parken erarbeitet. Änderungen in der Verkehrsführung aufgrund der Veranstaltungen sind unumgänglich. Die Anwohner und Gewerbetreibenden im Bereich des Veranstaltungsgeländes und Umfeld des Festumzugsgebietes

werden gebeten, dies zu berücksichtigen und sich rechtzeitig mit ihren Anliegen und Problemen an das Ordnungsamt der Lutherstadt Eisleben zu wenden.

Sie erreichen uns: Telefon: 03475 655300, 03475 655321, Fax: 03475 655302
Online: oamt@lutherstadt-eisleben.de
silvio.schrader@lutherstadt-eisleben.de